

Die Dr3i - Ein Fazit zur Interimsserie

1) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 20.12.2008 um 17:00:19: In einigen Tagen werden die Hörspiele der Interimsserie "Die Dr3i", die im Jahre 2006 aufgrund des Rechtsstreits "BMG/Kosmos" das Licht der Welt erblickten, vom Markt genommen. Hier gibt es Gelegenheit ein Fazit zu ziehen. Wie hat Euch die Interimsserie insgesamt gefallen? Meiner Meinung nach, war es seinerzeit gut, eine Interimsserie zu starten, da damals gar nicht absehbar war, ob es jemals wieder "normal" weitergehen würde. Es gab gute und schlechte Folgen. Was meint Ihr?

2) [P.S](#) © schrieb am 20.12.2008 um 17:17:52: Die Titelmelodie war besser als die neue der drei ???.

3) [saurier](#) © schrieb am 20.12.2008 um 18:03:45: Und als die alte neue auch! (Titelmelodie)

4) [Laflamme](#) © schrieb am 20.12.2008 um 18:32:33: Titelmelodie ganz gut, verkauft soll sie sich gut haben, inhaltlich Flop. Ich kenne vier Folgen, hatte denen die folgenden Noten gegeben: Seeungeheuer 6, Pforte zum Jenseits 5, Verschollen in der Zeit 4, kopfloser Reiter 2.

Ich verstehe Europa, daß sie die Serie gestartet haben, nachdem ihnen die topverkauende Serie weggebrochen ist, das heißt aber noch lange nicht daß ich sie gut finden muß. Interessant allerdings, ich hatte den Titel mal falsch verstanden, dachte das Ding würde ausgeschrieben "Die Dr-drei-ei" heißen, hatte dann "Die drei Eier" im Europa-Gästebuch und auf dieser Seite fallen lassen, und auf einmal plappert es jeder nach. Ja, mea culpa, ich war schuld.

5) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 20.12.2008 um 18:34:49: Kann ich absolut nicht zustimmen. Ich finde die dr3i Titelmelodie langweilig und öde. Jedes der DDF Anfangsstücke finde ich da besser - am besten die neue und aktuelle.

6) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 20.12.2008 um 18:43:10: Bei mir reichte es von anfänglicher , völliger Ablehnung bis hin zu einem kleinen Fan der Serie. Für die Melodie selber konnte ich mich nie begeistern, für die erste Folge auch nicht. Die Cover gefielen mir ganz gut. Insgesamt waren ie dr3i wohl besser als gar nichts in dieser Zeit. Das Seeungeheuer 5-6 , Pforte in Jenseits 3 , Verschollen in der Zeit 4 , Zug um Zug 4, Haus der 1000 Rätsel 2-3 , Töliche Regie 6, der kopflose Reiter 4-5, Jahrhundertstein 2-3 , HLE 3.

7) [swanpride](#) © schrieb am 20.12.2008 um 20:15:43: Ich bin mit der Serie absolut nicht glücklich geworden...Das Seeungeheuer ist und bleibt ein wirksames Schlafmittel, besonders, wenn man bedenkt, dass da zwei CDs vollgesprochen wurde, und während der gesamten Zeit NICHTS ermittelt wurde. Pforte ins Jenseits hatte gute Sprecher, aber selbst wenn mir die Folge an sich gefallen hätte (was nicht der Fall war...zu verdreht), die "alles nur geträumt"-Auflösung hätte sie für mich ruiniert. Verschollen in der Zeit war an sich an spannendes Hörspiel, passte aber gar nicht zu unseren Jungs. So dämlich wären die im Leben nicht über die Insel getrottet. Zug um Zug konnte zumindest mit den mittelmäßigeren Folgen der Originalserie mithalten. Haus der 1000 Rätsel hatte gute Ansätze, fiel aber zum Ende hin zu sehr ab um eine wirklich gute Folge zu sein. Dasselbe gilt für den Jahrhundertstein. Der kopflose Reiter und GANZ BESONDERS Tödliche Regie waren absolut indiskutabel. (HLE sehe ich gesondert).

Unterm Strich: Gut, dass es vorbei ist! Die Skripte waren einfach grauenvoll! Ich werde nie verstehen, wie man so viel Fehler in ein Skript bauen kann, dass schließlich nur für ein Hörspiel geschrieben worden ist. Das einzig positive an der Serie war, dass Europa sich anscheinend mal die Zeit genommen hat, nachzulesen, wie ihre Folgen ankommen...und sich die Kritik auch zu Herzen genommen hat. Gemerkt hat man das schon am Jahrhundertstein. Was da im Hinblick auf Geräusche usw. getan wurde kommt uns jetzt bei den neuen ???-Folgen zugute.

Was die Musik anbelangt: Mir gefällt die jetztige besser. Aber die DR3I-Melodie war in jedem Fall besser als das Geplärre.

8) [themountaingoat](#) © schrieb am 20.12.2008 um 20:33:04: Das Beste an der „Die Dr3i“-Ära, war für mich, dass ich wieder angefangen habe die Kosmos Bücher zu lesen. Gut finde ich im nachhinein nur „Verschollen in der Zeit“ (1) und „Der Jahrhundertstein“ 2-. Vor allem „Zug um Zug“ und „Das Haus der 1.000 Rätsel“ empfand/ empfinde ich als die Tiefpunkte der Reihe. „Tödliche Regie“ finde ich so schräg und unfreiwillig komisch, dass sie schon wieder einigermaßen unterhaltsam ist. Natürlich sind manche Folgen der Hauptreihe ähnlich verkorkst, aber selbst bei einem schlechten Maso wurde ich nie so gelangweilt, wie z.B. beim Rätselhotel. Fazit: Als Lückenfüller ok. Mehr aber nicht. Meine Bewertungen im Detail: Seeungeheuer: 5, Pforte: 4, Verschollen:1, Zug um Zug: 5, Haus: 5, Regie: 5, Reiter: 5, Stein:2

9) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 20.12.2008 um 21:12:05: Unter Spiel&Spass gibt es auf der Europa Seite einen die dr3i Wallpaper mit Zentrale und Schrottplatz. Vielleicht ganz nett als Erinnerung. 😊

10) [kai1992](#) © (kaiw1992@web.de) schrieb am 20.12.2008 um 21:18:47: Fazit: ein Durchschnitt in der Community-Folgenbewertung von 3,33. Das sagt einiges; bei den drei ??? war er (nach 5 bewerteten Folgen; weiß auch nicht, weshalb nur 5, ich hatte glaube mal so um die 100 bewertet) bei 1,60.

Allgemein ist zu sagen, dass bei den Dr3i durchaus Geschichten dabei waren, die mir ziemlich gut gefallen haben, so habe ich an das Haus der 1000 Rätsel und auch an den kopflosen reiter jeweils eine 2 vergeben, und 2 heißt ja bekanntermaßen gut. Diese zwei Folgen haben mir so gut gefallen, weil sie mal, aus meiner Sicht, etwas ganz Neues waren, auch wenn einige sagen, dass der kopflose Reiter Parallelen zu anderen Folgen enthalte. Also genauso wie viele sagen, dass André Marx Saw als,.....- lassen wir das ;-).

Ansonsten gab es aber auch wirklich grottige Folgen wie dieses dumme Synchronschwein, das sich bei mir mit Ach und Krach noch die Note 5 verdient hat, aber das auch nur, weil ich vor soviel Dummheit fast schon lachen musste. Ansonsten haben sich bei mir alle Folgen eine 3 "verdient"; mal mehr, mal weniger deutlich. Auch Hotel Luxury End fand ich durchaus akzeptabel, doch leider wurde eine gute Idee nur mittelmäßig umgesetzt, sodass sie ebenfalls die Note 3 bekam. Abschließend kann man meiner Meinung nach sagen, dass die Dr3i durchaus eine gute Übergangsserie waren. Sagen wirs so: Natürlich wäeren die drei ??? mir lieber gewesen, aber bevor es gar keine neuen Folgen mehr gibt, lieber dumme Synchronschweine und verrückte Bahnhofsvortheher ;-).

In diesem Sinne frohe Weihnachten, ein gutes neues Jahr uvm. --> obwohl ich bestimmt vorher nochmal was schreibe ;-).

11) [Jürgen](#) © schrieb am 20.12.2008 um 22:24:35: Nachdem es mit den ??? weitergeht, kann ich die Dr3i mittlerweile gut akzeptieren. Die Qualität der Folgen würde ich recht unterschiedlich einstufen. Sehr gut gelungen finde ich den „kopflosen Reiter“. Nicht wegen der Geschichte, sondern wegen der atmosphärisch sehr dichten Umsetzung. Auch gelungen ist meiner Meinung nach der Jahrhundertstein. Hier ist es aber genau umgekehrt. Eine gute Story wurde mit einer schlechten Umsetzung (zu viele Erzählerpassagen) nicht wirklich gut umgesetzt. Auch die Pforte kann durch seine Atmosphäre überzeugen, auch wenn das Ende besch... ist. Dann gibt es einige mittelmäßige Folgen, wie Seeungeheuer, Verschollen in der Zeit, Zug um Zug und Haus der 1000 Rätsel. Diese erhalten von mir eine Note zwischen 3 und 4. Ach ja, dann gibt es noch Tödliche Regie. Diese bekommt von mir eine glatte 6. Mehr will ich zu diesem Machwerk eigentlich nicht sagen. Alles in allem, bin ich aber froh, dass es diese Serie gab.

12) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 21.12.2008 um 00:12:32: Im Nachhinein, waren die DR3i für mich ein guter Pausenfüller. Mit einer normalen Verteilung von guten, mittleren und schlechten Folgen. Als gute Folgen empfinde ich 1,2,3 und 7. Als mittlere Folgen 4 und 8, als schlechte dann 5 und 6.

13) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 21.12.2008 um 00:21:55: So langweilig wie die DDF-Hörspiele 100-


120. Leider war auch im Hintergrund meistens keine tolle Geschichte. "Pforte ins Jenseits" wartet mit einer minimalistischen Handlung aus, die nur stark mit Nebensächlichkeiten ausgeschmückt war und mutet an wie eine der neuen TKKG-Folgen, die nach dem Tod von Stefan Wolf ebenfalls aus Minninger Feder stammen *gähn* (Das wünscht man sich Killerpflanzen zurück). Sie stellt den Tiefpunkt von allem da, was jemals die drei Jungen aus Rocky Beach im Zentrum hatte. Das gleiche gilt für das Seeungeheuer. Die Geschichte hat zwar inhaltlich mehr zu bieten als die 2, aber für 2 CDs entscheiden zu wenig. Eine Zweithörung schreckt richtig ab. Auch gute Grundideen (z.B. Zug und Zug, der Jahrhundertstein) wurden sehr langsam umgesetzt, so daß es letztlich für die beiden besten Folgen nur zum Mittelmaß reicht. Sollte ich Noten vergeben, sähe es folgendermaßen aus: Seeungeheuer: 4-, Pforte ins Jenseits: 6, Verschollen in der Zeit: 3-4, Zug um Zug: 3, Haus der 1.000 Rätsel: 5, Tödliche Regie: 4-, kopfloser Reiter: 4-5, Jahrhundertstein: 3-

14) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 21.12.2008 um 00:23:29: Nachtrag: Die Cover gefielen mir besser als dieser der Neon-Mist.

15) Drei???Groupie schrieb am 21.12.2008 um 01:03:44: Ich war damals froh, dass ich endlich wieder etwas von den Dreien hören konnte. An die Titelmelodie erinnere ich mich gar nicht mehr - ich weiß nur noch, dass sie mir nicht gefiel.

Den Inhalt der meisten Folgen fand ich gar nicht mal schlecht! Am allerbesten hat mir "Verschollen in der Zeit" gefallen, das hat sehr genau meinen persönlichen Geschmack getroffen *zufrieden nickt*

Am allerallerallerschlimmsten fand ich Tödliche Regie. Auch, wenn ich ein HSP nicht so gut finde, höre ich es sicher noch ein paar Mal. Das hier hat es nicht mal in mein DDF CD-Regal geschafft, sondern flog irgendwo in der Ecke herum. Nach über 1 Jahr dachte ich: Ach Quatsch, so schlimm kann es ja gar nicht gewesen sein und legte es noch mal ein - grober Fehler....sehr grober Fehler *aua aua*

Bei Pforte ins Jenseits war ich von der Traum-Lösung sehr enttäuscht, ich konnte es damals sogar erst nicht glauben, dass es das jetzt gewesen sein sollte...!? Aber die Szene auf dem Friedhof, auf dem Justus mal wieder die Informationen einfach so in den Sinn kommen war auch nicht besser...


Seeungeheuer fand ich gut, höre ich mir auch heute noch gerne an. Zug um Zug fand ich mittelmäßig, den Jahrhundertstein sehr gut, beim Haus der 1000 Rätsel gefiel mir dieser lüsterne Opi ganz und gar nicht (mußte beim Hören auch immer an Arthur Spooner denken *argh*) und der Hintergrund des Ganzen war auch zu lahm....na ja. Den kopflosen Reiter fand ich hingegen wieder gut.

Fazit: Wenige Folgen, mehr als die Hälfte fand ich jedoch wirklich gelungen! Ein guter Schnitt....jedenfalls besser als bei der DDF Reihe (meiner Meinung nach)

16) [Spurini](#) © schrieb am 21.12.2008 um 01:46:52: Ich kann da nur Andreas Fröhlich aus seinem Interview zitieren: "Die Fans haben den Kuchen dann doch gefressen (!), und er hat dann doch ganz gut geschmeckt." Es war eine relativ gute Serie, besonders gefallen haben mir die Fälle 1-4, dann ging es abwärts.

17) Egon Sachtler schrieb am 21.12.2008 um 06:39:40: Es war eine der besten Kurzserien von Europa, die nur noch von Macabros übertroffen wird. Die Titelmelodie war gut und die Cover sehr viel besser, als die heutigen (nicht die ersten von vor 25 Jahren). Das Seeungeheuer mit einigen guten Ansätzen, aber etwas in die Länge gezogen (Note 3), Pforte zum Jenseits, ist bei mir zum Hörspiel der Hörspiele geworden (1), Verschollen in der Zeit, ganz gut gelungen (2), Zug um Zug ist etwas träge (4), HLE =3, Tödliche Regie ist viel besser als sein Ruf bekommt eine 3, kopflose Reiter 2, Jahrhundertstein ist ein Jahrhunderthörspiel (1). Habe die Serie gerade wieder gehört, und zur Sicherheit jede Folge 3 mal auf CD und MC erworben, davon bleibt jede Folge 2 mal im

originalverpacktem Zustand. Vielleicht steigen die mal im Wert.

18) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 21.12.2008 um 10:10:54: 16: "Gefressen" heißt hier wohl nichts anderes als "gekauft". Im übrigen verstehe ich nicht, warum gerade "Tödliche Regie" so schlecht abschneidet. Ja klar, das Schwein und die Coladosen waren grauenhaft - aber der Großteil der anderen Folgen ist deutlich langatmiger und handlungsärmer.

Was gefiel denn - wenn man die Serie als Ganzes betrachtet, ohne einzelne Folgen zu bewerten, besonders gut oder schlecht?

19) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 21.12.2008 um 10:29:11: Wenn man die Serie als ganzes betrachtet? Besonders schlecht fand ich eigentlich gar nichts. Etwas ungewohnt waren die neuen Namen, aber ansonsten kam mir das ganze - mit Ausnahme von Folge 5 - auch nicht besonders langatmig oder handlungsarm vor. Meine Noten sind: Seeungeheuer (1), Pforte zum Jenseits (2), Verschollen in der Zeit (1), Zug um Zug (2), Haus der 1000 Rätsel (5), Tödliche Regie (6), Kopflose Reiter (2), Jahrhundertstein (2)

20) [swanpride](#) © schrieb am 21.12.2008 um 10:39:23: @18 Tödliche Regie ist von vorne bis hinten unlogisch...und es ist von Anfang an klar, wer der Täter ist. Sicher, viel Aktion ist theoretisch dabei...aber wenn die vor allem daraus besteht, dass die drei zu einem Tatort rasen und sich dann im Nachhinein erzählen lassen, was passiert ist, bleibt davon auch nicht viel übrig. Und das Quecken hat nun wirklich jede Spannung verdorben. (Dabei sind Schweine meine Lieblingstiere). Gefallen hat mir an der Serie nur, dass man sich nach den schlechten Bewertungen endlich mal wieder Mühe mit den Hörspielen gegeben hat, und nach und nach wieder mehr Hintergrundgeräusche eingebaut hat. Einige sehr schlechte Angewohnheiten der Hörspielmacher sind entdeckt und nach und nach ausgemerzt worden. Was mir nicht gefallen hat, waren die Skripte. Da sie für das Medium geschrieben waren, hatte ich mehr von ihnen erwartet, aber sie waren einfach konfus, erzählerlastig und bestenfalls gerade mal am ??? Durchschnitt.

21) [Elysia2000](#) © schrieb am 21.12.2008 um 18:38:35: Als damals 'Die Dr3i' auf den Markt kamen, empfand ich es als einen Endschlag, das endgültige Aus für die ???, so wie ich sie kannte, daher u. a. auch die negative Reaktion meinerseits und natürlich die Umstände, Stichwort: Rechtsstreit. Ich hatte sie anfangs absolut abgelehnt, kaufte mir aber irgendwann die erste Folge, nachdem Leute sagten, "nun hör sie dir doch zumindest mal an". 'Seeungeheuer' war nicht gerade der ideale Einstieg (laaber, dröhn, sabbel). Kürzlich bekam ich 'Verschollen in der Zeit' zu hören und muß sagen, daß mir die Sache mit dem Bermuda-Dreieck tatsächlich gefällt, bei Peter's: "Leerer Tank, Flughafen verschwunden!" mußte ich richtig lachen. Wie dem auch sei, vielleicht werden sie eines Tages oder auch schon nächstes Jahr einen gewissen finanziellen Wert haben, ich hab gerade die vermeintlich letzten bei amazon geordert, bin gespannt auf das Schwein ;)

22) [Spurini](#) © schrieb am 22.12.2008 um 00:17:12: Das Seeungeheuer fand ich ehrlich gesagt ungeheuer spannend und nicht so in die Länge gezogen - Das perfekte Hörspiel für einen gemütlichen Abend, obwohl ich die etwas nervige Szene mit dem Schiffuntergang immer vorsehe. Die Traum-Lösung bei "Die Pforte zum Jenseits" fand ich nicht so schlimm - es geht in der ganzen Folge um Träume und ich finde dieses Ende eher ein bisschen zynisch. Es hat ja auch zu einem guten Abschlusslacher geführt. "Verschollen in der Zeit" fand ich sehr spannend und ist für mich die beste Folge der Serie. "Zug um Zug" ist, finde ich, extrem träge, aber doch ganz nett anzuhören - eine tolle Ermittlungsfolge. "Das Haus der 1000 Rätsel" ist für mich die absolut schlechteste Folge der Serie - absolut unnachvollziehbare Beweggründe, man wollte einfach eine Star-Folge mit Filmen machen. "Tödliche Regie" fand ich nicht so schlecht. Es sind einige humorvolle Szenen dabei, so wie Peters erster Tag im Studio usw. "Der Kopflose Reiter" war ganz spannend, aber irgendwie hat es nicht gereicht, dass die Folge mir gefällt. "Der Jahrhundertstein" war toll, nur die Stimme von Veronika Neugebauer hat mich gestört.

23) [Friday](#) © schrieb am 22.12.2008 um 02:20:00: Als Kind hab ich gerne drei ??? Hörspiele gehört und mich teilweise sehr geirrt, als Jugendlicher hab ich viele 3 ??? Bücher gelesen, mit 17, 18

erlosch dann das Interesse bei mir, ich bin jetzt 26 und bin seit 3 Jahren nun wieder mit feuerifer dabei. Dadurch hab ich natürlich recht spät mitbekommen, dass es damals zu Rechtsstreitigkeiten kam, war aber gegenüber einer neuen Hörspielserie auch nicht sehr voreingenommen. Die Dr3i sind sicherlich nicht das Beste Produkt, was das Haus EUROPA erzeugt hat. Gerne kann man den Machern hier Profitgier vorwerfen und man kann es ihnen noch nicht mal übel nehmen, schliesslich sind die drei ??? ein Dauerbrenner und wer will sich schon gerne ein gutes Geschäft entgehen lassen? Tja, so rief man also eine neue Serie ins Leben, die bis auf einige Änderungen, die aus rechtlichen Gründen vorgenommen werden mussten, dem Original sehr nahe kam. Die alten Sprecher, der gleiche Schauplatz, neue unheimliche, groteske Geschichten und schon konnte es weiter gehen. Leider blieb dabei die Qualität etwas auf der Strecke, was sich im Inhalt der Folgen widerspiegelte. Da wäre schon mal Folge 1, "Das Seeungeheuer". Wollte man die Fans gleich mit einer Doppelfolge zum Einstieg anlocken, so krankte das ganze an einer lanweilig umgesetzten, hanebüchernen Story, die zu sehr in die Länge gezogen wird. Ich gestehe, ich kann mir dieses Hörspiel nicht mehr antun, meine Gedanken schweifen immer wieder ab und vom Hocker gehauen hat mich das ganze auch nicht und selbst ein lustiges Zitat aus dieser Folge will mir einfach nicht einfallen. Note: 3,5 von 10 Punkten. Weiter ging das ganze mit der "Pforte zum Jenseits", die meiner Meinung nach sogar schon das Highlight der kurzlebigen Serie Die Dr3i war. Eine spannende Story, sehr gute Sprecher, einige Lacher und ein ungewohntes Ende, dass dem einen oder anderen hier Bauchweh beschert hat, machen die Folge für mich zu einem Hörgenuss. Trotz einiger Ungereimtheiten find ich das HSP gut und gebe ihm 8 Punkte, weil es mich gut unterhalten hat. Folge 3, "Verschollen in der Zeit" ist für drei ??? Verhältnisse vielleicht auch etwas gewöhnungsbedürftig, bietet aber eine Abwechslung gegenüber den üblichen Hörspielen und sorgt ebenfalls für kurzfristige Unterhaltung. Vielleicht nicht das beste Hörspiel, doch wenn Die Dr3i sich auf dem Level gehalten hätten, hätte die Serie gerne so weiter gehen können, 7 von 10 Punkten. Ab Folge 4 sieht die Sache schon anders aus. Bei "Zug um Zug" hatte ich das gleiche Problem wie bei "Das Seeungeheuer, viel zu sehr in die Länge gezogen und meine Gedanken driften auch hier immer wieder ab, weil einfach keine Spannung aufkommt und bis heute weiss ich nicht wirklich, worum es geht. 4 von 10 Punkten. Von Folge 5, "Das Haus der 1000 Rätsel" war ich Anfangs sehr enttäuscht und gelangweilt, als eine Frechheit empfand ich dieses Hörspiel, stundenlang werden einem irgendwelche Rätsel aufgetischt. das Hörspiel ist viel zu lang und am Ende gibt es noch nicht mal ein richtiges Verbrechen oder eine Besonderheit zu bieten, ein alter Sack, der sich bei einem anderem alten Sack für etwaige Rätselstreiche revanchieren wollte. Ich habe 4 Anläufe gebracht, dieses Hörspiel bewusst anzugehen, bin jedoch bei den Untersuchungen der Päckchen immer weggeknickt. Zum Ende war ich echt enttäuscht. Jedoch hab ich nach einigem Abstand erst kürzlich (vor 2 Wochen) dieses Hörspiel gehört und wenn man das alles nicht so ernst nimmt, ist es ein nettes Hörspiel, dass man sich mal anhören kann. Nette Filmzitate, gute Sprecher (Eckart "Arthur Spooner" Dux) und lustige Szenen (Bob beim Frisör) sind schon ein öfteres Hören wert, wer hier jedoch mehr erwartet, wird enttäuscht. So bleibts bei meiner Wertung leider nur bei 5 von 10 Punkten. Folge 6, "Tödliche Regie" reiht sich in Flops wie "Der Mann ohne Kopf" mit ein und ist eine bodenlose Frechheit. Ab hier konnte man von der Serie nicht mehr viel erwarten und wer sich hier um sein Geld betrogen vor kam, hatte völlig recht! Zu dieser Folge hab ich mich genügend im Folgenkommentar ausgelassen und ich möchte nichts mehr dazu hinzufügen. 0 von 10 Punkten! Folge 7 "...und der kopflose Reiter" krankt mal wieder am gleichen Problem wie Seeungeheuer und Zug um Zug, Gedanklich drifte ich ab, da einfach keine Spannung aufkommt und der Fall sich mal wieder zum Ende hin als vorhersehbar entwickelt und altbacken wirkt. Schade, allein der Titel hat Hoffnung für eine spannende Story aufkeimen lassen, 4 von 10 Punkten. Zum Schluss kommt Folge 8, "Der Jahrhundertstein" daher, der nochmal ordentlich Gas gibt, und ich finde, es sind gute Ansätze da: Ein rätselhaftes Kästchen, alte Bekannte aus einem früheren Fall, neue Gesichter auf dem Schrottplatz (die beiden Helfer die Onkel Titus eingestellt hat und deren Namen ich vergessen habe), eine unheimliche Legende und ein einarmiger Bogenschütze, nicht schlecht. Doch leider ist die Umsetzung auch nicht die Beste und auch dieses Hörspiel ist mehr unbefriedigend als toll, 5 von 10 Punkten, Zusammengefasst hatte die Serie gerade mal 2, höchstens 3 Höhepunkte, die etwas besseres Mittelmaß erreichen. Vorwerfen könnte man den Machern unausgereifte Drehbücher und Ideen, über die man ruhig eine Nacht nochmal hätte schlafen können, aber um die Fans noch bei Stange zu halten, hat man wohl im Schnellschußverfahren eifrig Hörspiele produziert. Natürlich gibt es auch

bei den drei ??? Fälle, die sich nicht mit Ruhm bekleckert haben, grade die Folgen 100 bis 120 können sich bei Die Dr3i mit einreihen, trotzdem war da noch bei den dr3ien dieses Gefühl der Unvertrautheit, an dieses dämliche Jupiter konnte ich mich einfach nicht gewöhnen. Grosser Pluspunkt für die Serie war für mich die Titelmelodie, die ich als sehr gut empfand und auch gerne mal wieder in neuen drei ??? Fällen hören würde, jedoch würden dann wohl einige Fans wieder auf die Barrikaden gehen. Fazit: Ein Ableger, der wohl nur zum Geldverdienen produziert wurde und qualitativ unausgereift wirkte, der aber in einigen Jahren bei ebay zu höchstpreisen angeboten wird und als Sammlerexemplar gelten wird. Einerseits schade um die Serie, andererseits kommen die Fehler der Produktion vielleicht den neuen drei ??? Folgen zu gute, hoffen wir das Beste. Wir werden sehen...

24) [swanpride ©](#) schrieb am 22.12.2008 um 07:27:33: Darf ich mal anmerken, dass man Folgen 100 bis 120 wahrscheinlich ein wenig anders sieht, wenn man auch die Bücher gelesen hat? Die Sieben Tore und Das Auge des Drachen sind sehr gute Bücher (und beim Auge des Drachen gefällt mir auch die Umsetzung, wenn auch nicht ganz so gut wie die Vorlage). Erbe des Meisterdiebes, Nebelberg, Schatz der Mönche, Höhle des Grauens und der Schwarze Skorpion kriegen bei mir jederzeit eine 1! Sicher waren da auch viele Eier dabei (man denke an Panik im Park) aber auch die Folgen 100 bis 120 kranken mehr an den schlechte Skripten und der miserablen Umsetzung (wie später dann auch die DR3I) als an den schlechten Vorlagen.

25) [swanpride ©](#) schrieb am 22.12.2008 um 07:28:16: Ahh....ich meinte, sie kriegen bei mir jederzeit eine 2! So toll sind die Folgen dann auch wieder nicht!

26) [Besen-Wesen ©](#) schrieb am 22.12.2008 um 08:23:53: Bei den Büchern waren in dem Bereich wirklich einige großartige Sachen dabei. Leider war die Umsetzung immer viel zu langatmig und spannungsarm. Absolut negativ Beispiel: "Schatz der Mönche". Wer nur das Hörspiel kennt, wird niemals glaube, daß es sich eigentlich um eine Action-Folge handelt. Einzige gelungene Umsetzung in dieser Folgenregion ist für mich "Panik im Park". Da liegen die Mängel in der Vorlage. Trotzdem war in den Folgen 100-120 (Hörspiel!) immer eine gewisse Struktur zu erkennen, der Hintergrund war oft komplexer. Das fehlt bei "Die drei" komplett. Wenn es mal komplexer war, hatte ich immer den Eindruck, der Autor der Folge hätte sich total verzettelt oder wollte auf Krampf mehr schreiben so daß es zu haarsträubenden Erklärungen/Auflösungen kam. Interessant wäre immer noch eine Bewertung der Serie als Ganzes und nicht nur der Einzelnen Folgen. 😊

27) [JAVA JIMs Erbe ©](#) schrieb am 22.12.2008 um 08:53:09: Bei Amazon werden die dr3i Folgen Seeungeheuer 23,45 - Zug und Zug 18,45 - und Haus der 1000 Rätsel 17,45 NEU angeboten. Schnell noch zuschlagen. 😊

28) [Lobbyist ©](#) schrieb am 22.12.2008 um 08:58:54: @ 27: Seeungeheuer kostet neu 4,99 / Zug um Zug 6,89 und 1000 Rätsel kostet 7,76... Einfach mal durchklicken.

29) [JAVA JIMs Erbe ©](#) schrieb am 22.12.2008 um 09:19:35: @ 28 - geb bei Amazon "die dr3i" an dann siehst du die Preise. Natürlich gibt es die Folgen dort AUCH günstiger. Meine Zahlen sind lediglich auf NEU bei Amazon kaufen. 😊

30) [JAVA JIMs Erbe ©](#) schrieb am 22.12.2008 um 09:25:08: Nachtrag : Hotel Luxury End, NEU - 49,90 😊

31) [Crazy-Chris ©](#) schrieb am 22.12.2008 um 11:27:48: @24, danke für dieses Statement, endlich spricht das mal jemand aus: die Buchfolgen 101-120 sind im großen und ganzen in Ordnung. Ausreißer wie "Panik im Park" und "Mann ohne Kopf" bestätigen die Regel. Die Hörspielumsetzungen dieser Folgen sind leider nicht immer gelungen, allen voran die oftmals gekünstelte Sprechweise der Hauptsprecher und das Overacting stören mich. In dieser Hinsicht gab es bei den Hörspielen der DR3i gewisse Verbesserungen, wenngleich da nicht alles Gold war.

32) [Phony McRingRing](#) © schrieb am 22.12.2008 um 11:45:28: Ich fand D3 egtl auch soweit in Ordnung. Folge 6 geht gar nicht, Folge 7 ist irgendwie belanglos (und die Auflösung ergibt einfach keinen Sinn!), aber die Serie war ok. Zwar nicht richtig gut, aber im Durchschnitt würde ich eine gute 3 vergeben.

33) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 22.12.2008 um 12:00:48: Wenn ich einen Durchschnitt aus meinen Bewertungen bilde, komme ich auf eine glatte 4. Das HLE-Konzept hat sich meiner Meinung bei Hörmedien nicht bewährt. Als Buch wäre so etwas sicher mal ganz nett, aber die Hin-und Herschalterei, nicht nebenbei hören können und wie blöd suchen - das empfand ich als mehr als lästig.

34) [jakovich](#) © schrieb am 22.12.2008 um 12:01:58: Mein Fazit:
Ich bin froh, dass es endlich vorbei ist und es die drei ??? wieder gibt.
Ja, ich stehe dazu, für mich war es grauenhaft. Ich bin mittlerweile ein ebenso großer Fan von den Autoren, wie ich ein Fan von den Sprechern bin.
Die Autoren von die Dr3i haben natürlich ihre Chance genutzt und einzig für die tut es mir ein bißchen leid, dass es die Dr3i nicht mehr gibt.
Aber ich bin froh. Ich konnte mich nie an den Satz "Jupiter Jones vom Detektivbüro die Dr3i" gewöhnen. Da rollen sich mir die Fußnägel hoch. Ja, ok. das ist vielleicht extrem. Aber ich mochte es nicht. Brrr, grusel.
ich habe keine Folge gekauft, aber alle gehört (nur Hotel Luxury End nicht). Die Folgen an sich waren durchschnittlich, nichts besonderes, einige etwas besser, andere echt daneben. Die Cover fand ich gut.
Wie geagt ich bin ein ebensolch großer Fan von den Autoren, wie von den Sprechern und ich vermisse Geschichten von André Marx (ja, auch das finden einige vielleicht nervig, die Lobhudelei auf André, aber ich kann nicht anders: Er schreibt die besten Bücher und ich wünsche mir neues Lesefutter von ihm)
Jedenfalls war es für mich damals so, als hätte ein Sprecher aufgehört und wäre durch einen ersetzt word, der ganz ähnlich wie Andreas, Jens oder Oliver spricht und alle hätten gesagt: "Naja ist doch eigentlich gleich, der spricht ja nun wirklich fast genauso". Daran würde ich mich wohl auch nie gewöhnen.
Für mich war das Ganze einfach nichts. Also, die Dr3i, ruhet sanft und ich hoffe für immer.

35) [Phony McRingRing](#) © schrieb am 22.12.2008 um 12:10:23: Ja, das wäre mir auch noch wichtig: Ich fand die Cover immer toll gemacht! Der Malstil war toll!

36) [swanpride](#) © schrieb am 22.12.2008 um 13:00:09: Nein, die Cover haben mir (abgesehen von den etwas dunkleren Farben) GAR NICHT gefallen...die perspektive war immer so merkwürdig, die Bilder wirkten insgesamt verschoben. Sie hoben sich auch nicht wirklich ab...bei dem von Verschollen in der Zeit habe ich immer an die Folge "Insel der Abenteuer" aus der Enid Blython Reihe gedacht. Am wenigsten mochte ich das von Tödliche Regie, weil ich generell nicht gerne Personen auf den Covern habe...wobei das natürlich auch unfreiwillig komisch ist. Als ob die Person, die gleich kotzen muss, ein Statement zur Folge abgibt...das in verbinding mit dem Titel...man könnte echt meinen, dass die wussten, wie schlecht diese Episode ankommen würde.

37) [Lobbyist](#) © schrieb am 22.12.2008 um 15:28:08: @ 29: Es heißt: "Gib" und desweiteren sind die Amazonpreise doch völlig irrelevant, da Amazon die Artikel nicht mehr auf Lager hat und auch nicht mehr bekommen wird...

38) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 22.12.2008 um 15:28:31: Verschollen in der Zeit wäre in einer anderen Farbe ein richtig schönes Cover gewesen. Aber wenn man sich vorstellt, es hätte stattdessen auch neongrün/(-lila etc sein können, finde ich es noch ganz annehmbar. 😊

39) Der Checker schrieb am 22.12.2008 um 17:23:41: Also ich wollte die Serie eigentlich anfangs boykottieren, aufgrund der Namensänderungen und der eigentlich durch nichts zu ersetzenden ??? so

wie die dazu gehörende Visitenkarte. Hab mir sie dann dennoch komplett reingezogen.^^ Da der Rechtsstreit ja beendet ist kann man ja jetzt mit der nötigen Distanz auf die Serie blicken. Mein Fazit im Durchschnitt ist die Serie etwas schwächer als die Originalserie. 2 Top-Folgen, 5 eher unterdurchschnittliche Folgen und eine schlechte Folge. Nun zu den einzelnen Folgen... ----- Nr.1 Das Seeungeheuer: Eigentlich eine nette, teilweise auch atmosphärisch umgesetzte Geschichte. Bietet aber zu wenig Stoff um 2 CDs zu füllen, weshalb sie teils etwas langatmig wird. Note: 3- ----- Nr.2 Die Pforte zum Jenseits: Waaow! Die beste Folge der Mini-Serie, schafft es sogar in meine Top 10 aus allen Folgen. Atmosphärisch der absolute Hammer. Skurile Story mit abgedrehten Charakteren. Allein Wolfgang Völz als Sylvester Meyzel ist schon der Oberhammer. Treffender hätte man die Rolle wohl nicht besetzen können. Auch die Musik vorwiegend Orchester-Stücke ist grossartig. Das Ende fand ich ebenfalls Top (im Gegensatz zu manch anderem hier). Note: glatte 1 (!!!) ----- Nr.3 Verschollen in der Zeit: Gleich nach der Hammer-Nr.2 ein weiterer Knüller. Sehr spannende Folge mit Karibik-Flair. Erinnert mich teilweise an den Film "Langoliers". Beste Unterhaltung. Auch die Auflösung fand ich sehr gut. Note: 1- ----- Nr.4 Zug um Zug: Fängt sehr gut an, man erwartet eine schöne Rätselfolge. Leider wird die Folge zusehens immer langweiliger. Auch die Auflösung fand ich jetzt nicht grad so prickelnd. Note: 4 ----- Nr.5 Haus der 1000 Rätsel: Ein wenig besser als Folge 4, vorallem nicht ganz so langatmig. Hier versaut es aber vorallem der Schluss. Note: 3- ----- Nr.6 Tödliche Regie: Nachdem Minninger den Höhepunkt der Reihe liefert (Pforte), liefert er nun auch den Tiefpunkt. Unlogische bis lächerliche Story. Metertiefe Logiklöcher. Panic Porky möchte man am liebsten direkt aufspießen und grillen. Und die Cola Dosen-Aktion ist wohl das mit Abstand dümmste, was ich je bei den Drei Fragezeichen zu hören bekommen habe. Die Folge ist aber schon so schlecht und trashig, dass sie schon wieder einen geringen (!) Unterhaltungswert hat, was sie vor der eigentlich verdienten Note 6 rettet. Note: 5- ----- Nr.7 ... und der kopflose Reiter: Bis zur Auflösung eine überdurchschnittliche und vorallem sehr schön atmosphärische Story. Die Auflösung ist dann noch schlechter als bei 4 und 5. Und zieht die ganze Folge dann doch erheblich runter. Note: 4 ----- Nr.8 Der Jahrhundertstein: Schwacher Abschluss der Reihe. Die komplette Folge kommt irgendwie ohne nötigen Witz und Spannung daher und plätschert vor sich hin. Auch wenn sie teilweise gute Ansätze hat. Am besten an dieser Folge gefällt mir die Türsteher-Sequenz^^ Note: 4

40) [Magnatos](#) © schrieb am 22.12.2008 um 19:46:19: fällt für mich in die Kategorie "lieber ein Ende mit Schrecken, als ein Schrecken ohne Ende"... Danke an EUROPA das sie den "Sack" dicht gemacht haben...

41) [Sven H.](#) © schrieb am 22.12.2008 um 20:21:04: Auf der Sony BMG-Homepage im DiE DR3i-Bereich gibt es auch ein Fazit zur Serie - ein goldfarbenes Fazit.

42) [Laflamme](#) © schrieb am 22.12.2008 um 20:44:49: Durchaus interessanter Artikel, auf den du da aufmerksam machst, Sven. Ich habe nicht sonderlich viel davon erwartet, das übliche Selbstbeweihräucherungs-Blabla halt. Umso mehr Respekt vor Herrn Buchna, der auch Kritik an seinen Geschichten wahrgenommen hat.

Ach ja, zweiter Punkt, erledige ich gleich mit dieser Post mit: Es wurde eine Gesamtbewertung gewünscht. Nachdem ich nun 5 Folgen kenne kommt noch eine 6 für Tödliche Regie dazu, meine Bewertungsseite hier gibt damit einen Durchschnitt von 4.6 aus.

43) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 22.12.2008 um 22:27:38: @ 37 - was relevant ist und was nicht musst du schon mir überlassen. Das Amazon noch Lagerbestände hat oder nicht ist hier eher irrelevant - relevant sind die angegebenen Preise um die es mir GING! GEBEN SIE wie gesagt "die drei" bei Amazon ein. 😊

44) [Don Michele](#) © schrieb am 23.12.2008 um 08:37:49: @20: also von vorne bis hinten finde ich schon sehr stark übertrieben. Wäre mal nett, wenn du deine eigenen Beispiele anführen würdest. @21: die Teile sind für den Massenmarkt produziert. Die werden Dir keine Geldanlage sein 😊 Klar, es gibt immer ein paar Bekloppte, die Unsummen dafür verlangen, wenn Warenhäuser die CDs nicht

mehr auf Lager haben.

Außerdem würde ich mir mal wünschen, hier im Forum nicht permanent von amazon zu lesen. Der Fön/Foen ist schließlich ein Haartrockner.

@Friday, benutze bitte mal den Zeilenumbruch.

Euch allen eine liebe und frohe Weihnachtszeit.

45) [swanpride](#) © schrieb am 23.12.2008 um 09:08:34: @44 Ich nicht...Punkt 1: Das "Opfer" ißt die angeblich vergifteten Pralinen...aber niemand findet es verdächtig, dass sie nicht ins Krankenhaus fährt, und niemand macht sich die Mühe die Pralinen zu untersuchen.

Punkt 2: Wozu sollen diese inszenierten Angriffe eigentlich gut sein? Sicher, man kann die Produzentin damit in Verruf bringen, aber an die Rechte kommt man dadurch doch nicht oder?

Punkt 3: Die (praktischerweise) lesbische Sprecherin hat ZUFÄLLIG eine Liebesbeziehung mit der einen Frau auf der Erde die ihre Stimme genau imitieren kann. Da wird mir der Zufall ein wenig überstrapaziert.

Punkt 4: Jupiter ist nicht nur fähig, diese "völlig gleichen" Stimmen voneinander zu unterscheiden, er schafft das sogar noch wenn er sie über das Telefon hört.

Punkt 5: Die ganze Cola-Austauschgeschichte...jetzt mal abgesehen davon, dass Justus Hodini damit konkurrenz machen könnte, wenn Peter und Bob nicht eingeweicht sind, warum zeigen sie dann vergiftungssymptome?

Hinzu kommen die ganzen "kleineren" Fehler, wie die total verdrehte Abfolge der Wochentage, einer Serie, die aus der längst nicht mehr vorhandenen Tschechoslowakei stammt, einem Peter, der mit seiner Minigage große Sprünge machen möchte...das sind richtig grobe Schnitzer von der Art, die einem schon beim allerersten Hören auffallen. Ich habe gerade mal einen Blick auf die Fehlerseite geworfen: Tödliche Regie ist zwar nicht das Hörspiel mit dem meisten Fehlern, aber es ist definitiv das, bei dem am häufigsten "buch" vor der Fehlerangabe steht.

46) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 23.12.2008 um 11:45:24: Was mir von Anfang an nicht gefallen hat, war der Titel für die Interimsserie. Die Dr3i! Da hätte es sicherlich einige bessere Alternativen gehabt. Die Cover fand ich meistens besser als viele Cover von Silvia Christoph für die Originalreihe. Lediglich das Cover für Folge 6 hat mir nicht gefallen.

Hier auch noch Schulnoten von mir für die Folgen: Seeungeheuer: Note 4, Pforte: Note 2, Verschollen in der Zeit: Note 1, Zug um Zug: Note 3, Haus der 1000 Rätsel: Note 2-3, Tödliche Regie: Note 2, Kopflose Reiter: Note 2-3, Jahrhundertstein: Note 1-2, Hotel Luxury End: Für Konzept: Note 1-2, Für Umsetzung: Note 3,

Beste Folge der Interimsserie: Verschollen in der Zeit.

47) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 23.12.2008 um 11:49:25: Übrigens: Ich habe jetzt doch noch eine ausführliche Rezension für die berüchtigte Folge 6 "Tödliche Regie" geschrieben. Mit einigen interessanten Erkenntnissen. 😊 Ihr findet sie in der Folgen-Diskussion.

48) [Don Michele](#) © schrieb am 23.12.2008 um 14:38:43: Danke swanpride. Die Punkte wirken tatsächlich haarsträubend. Allerdings hinterfrage ich selten die HSPs, denn ich möchte unterhalten werden. Und da sind mir Logik Schnitzer nicht soooo wichtig.

Die Colatausch-Aktion finde ich nicht so schlimm (mag ja nicht sehr logisch sein, aber ich fand es pfiffig. Da Unterhaltung für mich mehr zählt, finde ich das nicht so schlimm). Allerdings mit der Tschechoslowakei ist wirklich ein Ding, da hab ich auch mit den AUGEN beim Hören gerollt.

49) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 23.12.2008 um 14:41:58: Die Serie wird in der Vergangenheitsform erzählt. Wer weiß, vielleicht spielt sie ja in den 80er Jahren. Aber es werden sicher diverse technische Errungenschaften erwähnt, die dagegen sprechen. 😊

50) [swanpride](#) © schrieb am 23.12.2008 um 14:44:29: @48 Mir aber eben schon...ein oder zwei lassen sich leicht überhören, aber wenn die Fehler so gehäuft auftreten, zerstören sie mir den

Hörspass...das gepaart mit den anderen Schwächen dieser speziellen Folge (siehe meinen Beitrag in der Folgendiskussion) machen das Ding für mich zu einem unhörbaren Machwerk.

51) [P.S](#) © schrieb am 23.12.2008 um 17:04:13: Für diejenigen, die noch Folgen brauchen, hier ein kleiner Tipp: bei bol.de bekommt man die Folgen noch zu normalen Preisen.

52) [JavaJim](#) © schrieb am 23.12.2008 um 17:51:49: Also hier im REAL werden die DR3I als CD für je 3,99 verscherbelt. Auch die Doppelfolgen. Hätte ich das mal vorher gewusst :o)

53) [mattes](#) © schrieb am 23.12.2008 um 18:30:53: Aber auch TKKG und die drei ??? - zumindest in unserm Real,-... scheint ein Angebot zu sein *g*

54) [Mihai Eftimin](#) © (dave_das_nervenbuendel@yahoo.de) schrieb am 23.12.2008 um 18:36:04: Auch ich stand der Serie am Anfang recht negativ gegenüber (ich konnte es damals nicht einmal fassen, dass DIE DR3i und die drei ??? in den Geschäften im selben Regal zu finden waren); aber schliesslich erfuhr ich (wie wir alle), dass es mit den drei ??? weitergeht und dass die drei ??? ab dem 01.01.2009 nicht mehr verkauft werden würden. Und ab dann habe ich begonnen alle DiE DR3i Folgen noch einmal zu hören. Meine Einstellung gegenüber einigen Folgen hat sich sehr verändert, besonders, weil ich dann auch begonnen habe mal nicht nur auf die Story, sondern auch auf die Umsetzung der Skripte und die Schreibstile der Autoren derselben zu achten. Seitdem finde ich, sind die DR3i eine schöne Interimsserie gewesen, ein schöner Lückenfüller; nur hätte ich mir (wie viele andere hier wahrscheinlich auch) andere "Umstände" gewünscht. Aber die sind ja jetzt vorbei; auch wenn wir noch lange davon merken werden.

Fazit: eine schöne Interimsserie, während der André Minninger schön lange trainieren konnte, bis dass er nun weiss, wie man Bücher richtig in Hörspiele umsetzt (#121 und #122 hat er ja schon 2005 umgesetzt).

Gruss,

Mihai Eftimin

P.S.: R.I.P DiE DR3i!

55) Joshua schrieb am 23.12.2008 um 19:25:43: Die Hörspiele werden nach dem 1.1. noch abverkauft, sie dürfen aber nicht mehr hergestellt werden. Interessant finde ich aber, dass nun endlich mal Verkaufszahlen bekannt werden, denn um Gold zu bekommen, müssen sich die Folgen also mehr als 100.000 mal verkauft haben. Stolze Leistung.

56) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 23.12.2008 um 20:08:54: Um "Gold" zu bekommen reichen aber 100.000 verkaufte Tonträger nicht - sondern erst 250.000. Laut Wikipedia haben die drei Fragezeichen 33 × in Gold für die Folgen 1–28, 30–33 und 100 3 × in Platin für die Folgen 1, 6 und 11 - den Audio Kids Award (100.000 verkaufte Tonträger) Für die Folgen 121 und 122. Glaube kaum, dass eine die dr3i Folge mehr als 250.000 mal verkauft wurde.

57) [Lobbyist](#) © schrieb am 23.12.2008 um 20:13:33: @ 43: Was ist denn das Besondere an den Preisen, daß es sich lohnt diese hier zu nennen? Ich verstehe deinen Standpunkt einfach nicht und würde es gerne! (Amazon verlangt einen exorbitant hohen Preis für ein Produkt, das sie gar nicht mehr auf Lager haben und welches von anderen Anbietern auf der Amazonhomepage zu Schleuderpreisen angeboten wird = relevant?)

58) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 23.12.2008 um 20:21:13: @ 57 - das "Besondere" ist/war halt, dass diese eher hohen Preise in keinem Verhältnis zu den andern Angeboten bei Amazon stehn. Wenn dich das nicht interessiert ok, mir war es eben einen Post oder zwei hier "wert". *augenroll*

59) [Sven H.](#) © schrieb am 23.12.2008 um 20:25:03: @56: Die Grenze für Gold liegt mittlerweile bei nur noch 100.000. Das war früher anders, aber früher wurden ja auch mehr Platten verkauft.

60) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 23.12.2008 um 20:33:14: @ 59 - Seit dem 1. Januar 1976 gibt es hierfür in Deutschland verbindliche Richtlinien. So wurde damals bestimmt, dass bei 250.000

verkauften Singles eine Goldene Schallplatte verliehen wird, bei 500.000 Einheiten eine Platin-Schallplatte. Bei Longplay-Alben lag die Gold-Grenze bei 150.000 Exemplaren, die für Platin entsprechend bei 300.000. <--- dann ist dieser Wiki Artikel wohl veraltet. Ich frage mich nur warum es dann einen "Kids Award" auch bei 100.000 gibt, den könnte man dann ja auch schon bei 50.000 vergeben. Wobei noch zu definieren wäre, ob eine drei ??? Folge als "Single" oder als "Longplayer" einzustufen ist. Wohl eher letzteres.

61) [P.S ©](#) schrieb am 23.12.2008 um 20:37:55: Falsch, Joshua. Zum 01.01.09 verschwinden die Folgen aus dem Handel und werden nicht mehr verkauft - auch nicht mehr abverkauft (sonst würde man sie ja ab dem Datum z.B. Musicbon auch noch bekommen können).

62) [JAVA JIMs Erbe ©](#) schrieb am 23.12.2008 um 20:46:55: @ PS - nein, du kannst privaten oder auch gewerblichen Verkäufern nicht verbieten ihre Restbestände anzubieten. Sei es im Internet oder im Laden. Bei Europa selber wirst du jedoch vergeblich suchen.

63) [Lobbyist ©](#) schrieb am 23.12.2008 um 23:34:33: @ 60: Die Richtlinien für die Vergabe von Gold- und Platinauszeichnungen für in Deutschland verkaufte Tonträger wurden bereits vor einigen Jahren geändert. Album: 100.000=Gold / 200.000=Platin Single: 150.000=Gold / 300.000=Platin Näheres zu diesem Thema ist auf musikindustrie.de zu finden.

64) [Crazy-Chris ©](#) schrieb am 23.12.2008 um 23:44:46: Also wenn ich sehe, dass man heutzutage problemlos noch Erstauflagen und alte Musikabmischungen der Folgen 1-49 zu sehr moderaten Preisen bekommt, dann bezweifle ich ernsthaft, dass die Abenteuer der DR3i jemals Preise erzielen werden, die über dem heutigen Neupreis-Niveau liegen.

65) [mitchomitch ©](#) schrieb am 24.12.2008 um 00:20:31: Goodbye, Jupe. Schön, dass jetzt alles wieder beim alten ist!

66) [FlukeSkywater ©](#) schrieb am 24.12.2008 um 00:58:13: Das pinkelnde Schwein wird für alle Zeiten unvergeßlich bleiben. Ansonsten gilt dasselbe wie für die Syphenwahn-Filme: Good riddance.

67) [Don Michele ©](#) schrieb am 24.12.2008 um 08:14:54: @61: also abverkauft kann schon sein. die können die vorhandenen CDs ja nicht auf den Müll werfen. Damals die Star-Wars Episoden 4-6 in der Special-Edition-DVD (mit alter und restaurierter Auflage) sollten auch nur bis Weihnachten verkauft werden. Sonst wollte Lucas -die sich nicht an seine Abmachung haltende Kaufhauskette mit der Verweigerung der Lieferung von SW-Produkten bestrafen. (komischer Satz *AmKopfkraz*). Von daher mal abwarten. Jedenfalls werden die CDs weniger. Aber kein Sammlerwert. Dazu gibt es zu viele.

68) [JAVA JIMs Erbe ©](#) schrieb am 24.12.2008 um 08:26:17: Abwarten - immerhin waren zumindest der Reiter und der Jahrhundertstein "nur" ein Jahr offiziell auf dem Markt. Vielleicht interessieren sich in 10 Jahren mal über eine Million Sammler für dir "paar" Tonträger..... 😊

69) Milly schrieb am 24.12.2008 um 11:11:14: Danke auch, dass wenn überhaupt der Reiter, der Jahrhundertstein und das Special Sammlerpreise erzielen werden, die wurden nämlich tendentiell am wenigsten verkauft, da am kürzesten auf dem Markt oder eben ein teureres ausser der Reihe Special.

70) [Friday ©](#) schrieb am 24.12.2008 um 23:17:39: @ 24) Ich habe mich falsch ausgedrückt, ich meinte, eigentlich, Die Dr3i könnten sich bei MANCHEN Folgen aus dem Zyklus 100 bis 120 einreihen, gemeint sind natürlich nicht alle Hörspiele. Von den Büchern aus diesem Zyklus kenn ich kein einziges. @44) Das würde ich gerne tun, wenn du mir bitte sagen würdest, wie? Das hab ich bis heute nicht rausgefunden, weil ich nicht der beste PC-Schreiber bin.

71) [Mary di Domenico ©](#) schrieb am 25.12.2008 um 01:08:51: Was ich gut fand: Die Musik, die Cover, die Sprecher (v.a. die brilliant besetzten Nebenrollen), gegen Ende auch die Atmosphäre.

Was ich nicht so toll fand: Die Umsetzung der Stories. Die Ideen waren zumeist nicht schlecht und auch nicht abwegiger als manche der Originalserie. Aber sie waren oft viel zu langatmig, zu viel Erzählereinsatz, zu lange Laberpassagen (hat eigentlich irgend jemand mal bis zum Ende der 1000 Rätsel ausgehalten? Ich nicht.)

ich habe sie zu selten gehört, um Noten zu geben, aber hier mal mein Ranking (von gut bis grottig):
Der kopflose Reiter - Der Jahrhundertstein - Haus der 1000 Rätsel - Zug um Zug - Pforte zum Jenseits - Verschollen in der Zeit - Seeungeheuer - Das tödliche Schwein.

72) [Mary di Domenico](#) © schrieb am 25.12.2008 um 01:11:26: @Friday: Wenn du den Umbruch meinst: [br] hinter den Textabsatz (space in der Klammer weglassen)

73) [swanpride](#) © schrieb am 25.12.2008 um 02:19:08: @71 Ideen für Geschichten hat fast jeder...es kommt darauf an, was man daraus macht. Allerdings fand ich bei drei der Folgen die gewählten Themen bzw. die Grundgeschichte nicht besonders geeignet für ein Hörspiel (ich würde nie von den Kosmos-Autoren erwarten, dass sie sich in der Hinsicht einschränken, aber die Schreiben ja auch für die Buchserie..bei den DR3I-Autoren war das Medium das Hörspiel und nur das Hörspiel. Da sollte man sich schon überlegen, was gut funktioniert und was nicht). Die drei Folgen sind übrigens Haus der Tausend Rätsel, Tödliche Regie und der Jahrhundertstein. Bei Haus der Tausend Rätsel fand ich das Aktionfreie Rätselthema nicht gut gewählt....das ist ein altes Problem bei Rätselfolgen: Wie setzt man die Sache so um, dass der Hörer auch mitraten kann. denn ohne den Mitraterfaktor sind Rätsel einfach nur langweilig. Bei Tödliche Regie war es das "ähnliche Stimmen" Thema...besonders bei der abschlusszene weiß man nie, wer gerade spricht. Und der Jahrhundertstein ist einfach viel zu überladen.

74) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 25.12.2008 um 08:02:47: @ Swan, woher willst du das so genau wissen mit dem Medium HSP? Vielleicht waren langfristig auch Bücher der dr3i geplant nur es sprach keiner davon. Kommt immer auch etwas auf den Erfolg einer Serie an ob und wieviel Medien man veröffentlicht
So, mal ausprobieren....

75) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 25.12.2008 um 08:06:29: Klappt mit dem br 😊 , hier noch der fehlende .

76) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 25.12.2008 um 10:11:12: @ Don Michele und Milly und andere = Von der Logik her habt ihr zwar recht, aber in der Praxis dürfte dass anders aussehen: Ich erinnere nur mal an das Preisfeuerwerk bei den "Streichfolgen". (Die Hörspiele der BJHW-Ära, die während des Rechtsstreits kurzzeitig vom Markt genommen wurden). Eigentlich hätte es kein Preisfeuerwerk geben dürfen, da es die Folgen seit etwa 10 Jahren auf CD gibt und auf MC schon 12 - 15 Jahren. Also sind sehr viele verkauft worden. Apropos Logik: Und die Hörspiele ohne Hitchcock-Logo waren billiger als die mit Hitchcock-Logo, obwohl es die ohne Hitchcock-Logo in viel geringerer Stückzahl gab.

Ich denke mal die Dr3i-Folgen könnten durchaus für 15 bis 25 Euro pro Stück gehandelt werden. Folge 7 und 8 dürften stets etwas teurer gehandelt werden. Interessant wäre zu erfahren, wieviele Downloads es jetzt noch bis Jahresende auf der Europa-Firmenseite gibt.

77) [swanpride](#) © schrieb am 25.12.2008 um 11:23:51: @74 Was in Zukunft eventuell geplant war ist unerheblich. Zunächst musste man die Fans von den Höspielen überzeugen.

78) Kai1984 schrieb am 25.12.2008 um 13:36:41: Ich meine aber irgendwo gelesen zu haben, dass auch der Jahrhundertstein zuvor als Buch existierte. So hat zwar die Sony das "nur" als HSP geplant, aber es ist dennoch aus einem vorliegenden Buch umgesetzt worden. Vielleicht war das bei den anderen genannten auch so? Gerade beim Jahrhundertstein find ich, das man das auch merkt. Von der Story her sehr gut aber zu viel langatmige Laberpassagen, die in einem Buch funktionieren, aber nicht im HSP. Hatte nicht die DR3i Serie im Gegensatz zu den ??? sogar noch eine Extra

Dramaturgin? Wäre es nicht ihr Job gewesen, solche Längen und Ungereimtheiten zu verhindern?

79) Joshua schrieb am 25.12.2008 um 14:46:39: Also zumindest Buchna und Wenderoth waren schon bei Kosmos im engeren Rennen, wenn ich das vom Chat richtig in Erinnerung habe.

80) Kai1984 schrieb am 25.12.2008 um 14:54:17: Warum schreiben so viele Wenderoth ohne "h"??? Beim Europa Gästebuch auch. Oder bist das auch Du, Joshua? Und was heisst die 2 waren bei Kosmos im Rennen? VOR den Dr3i oder jetzt danach?

81) [P.S](#) © schrieb am 25.12.2008 um 14:57:09: So im engeren Rennen, dass ihre Bücher nicht veröffentlicht wurden.

82) Joshua schrieb am 25.12.2008 um 17:19:26: P.S., kennst du die Hintergründe? Würde mich echt mal interessieren. Aber ich nehme an, das einfach genug Autoren da waren und Kosmos ja sowieso keinen Wert auf Qualität legt.

83) [P.S](#) © schrieb am 25.12.2008 um 17:27:25: Ich weiß nur, dass Markus Winter sich bei Kosmos beworben hat - und er nicht genommen wurde. Somit kann von "engerem Rennen" nicht unbedingt die Rede sein.

84) [Sven H.](#) © schrieb am 25.12.2008 um 18:17:02: @P.S.: Wo ist Dein Problem? Wenn jemand in der "engeren Auswahl" (besser Ausdruck als "engeres Rennen" ...) ist, muß er nicht unbedingt genommen werden, also kann durchaus davon die Rede sein.

85) [P.S](#) © schrieb am 25.12.2008 um 19:28:49: Wenn ich das richtig gelesen habe, hatte er ein Buch eingereicht, welches sofort abgelehnt wurde. Somit kann von engerer Auswahl nicht die Rede sein, da sein Buch erst gar nicht zur Debatte stand.

Aber danke der Nachfrage, Sven: ich habe kein Problem.

86) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 26.12.2008 um 00:36:07: Meiner Meinung ergibt die 3 im Titel nur Sinn, wenn der Rest des Wortes auch in Großbuchstaben geschrieben wird, weil die 3 mit dem kleinen e keinerlei Ähnlichkeit hat.

87) Immer diese Anti DR3i Stimmung schrieb am 26.12.2008 um 01:37:43: Das Buch mit dem MW sich beworben hatte, war hier lange Zeit als Fanstory online. Es wurde nicht genommen, weil es zuviele Insiderzitate zu alten Büchern hatte und Kosmos es als an der Zielgruppe vorbei empfunden hat. MW wurde von Kosmos gebeten es für die Zielgruppe (Kinder um die 10-12 Jahre) umzuschreiben und dann wäre es genommen worden. Er hat das allerdings, aus welchen Gründen auch immer, nicht gemacht und somit seine Chance durch Stolz oder eigene Dummheit selber versiebt. Klar aber, dass das hier wieder verdreht wird, als sein Buch war eben scheisse und Kosmos hat ihn von Anfang an nicht gewollt, weil er zu doof war einen Stift gerade zu halten. Außerdem hiess es, Buchna und Wenderoth hatten sich beworben. Wann und mit welchem Buch bitte?

88) Immer diese Anti DR3i Stimmung schrieb am 26.12.2008 um 01:45:26: Nachtrag: Lieber P.S., Du weißt REIN GAR NICHTS und setzt hier nur Halbwahrheiten und markige Sprüche rein, um die Dr3i Autoren (und zwar allesamt) schlecht dastehen zu lassen.

89) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 26.12.2008 um 01:48:11: 87 - und was machst du? Unterstellst Dinge die hier niemand gesagt hat ("Zu doff um den Stift gerade zu halten") und verallgemeinerst "... wird hier mal weider verdreht" um so Stimmung gegen die "Gegenseite" zu machen, obwohl die Einträge, auf die du dich beziehst von einem, höchstens 2 (!) Personen stammen. Das wird dann als allgemeine Anti-Stimmung deklariert. Was man bei anderen kritisiert sollte man auch bei sich selbst vermeiden. Dann auch noch mit einem Nick der eigentlich keiner ist ...

90) [mattes](#) © schrieb am 26.12.2008 um 06:38:58: @ 87: Wenn du schon soviel weißt, warum dann

nicht auch den Rest? Mach dich halt nochmal schlau, bevor du hier die Leute rundmachst. Ansonsten bitte einfach mal alle die Füße stillhalten, die keine Fakten vorweisen können. Danke.

91) [P.S](#) © schrieb am 26.12.2008 um 10:49:37: @87: Ich kenne es nur so, dass Kosmos keine Geschichte annimmt, die schon in irgendeiner Art und Weise veröffentlicht wurde. Das dürfte auch ein Grund gewesen sein, warum die Geschichte nicht angenommen wurde.

92) [Sven H.](#) © schrieb am 26.12.2008 um 11:24:34: Es war wohl eher so, daß die Fanstory hier veröffentlicht wurde, _nachdem_ sie bei Kosmos nicht angenommen worden war ...

93) [P.S](#) © schrieb am 26.12.2008 um 11:33:34: Okay, dass wusste ich nicht. Aus dem Posting 87 hätte man es auch anders auffassen können.

94) Gast schrieb am 26.12.2008 um 11:47:15: Ich finde es gelegentlich sehr interessant, wer hier was, wie, wann, wo und warum über bestimmte Autoren und Kosmos wissen.

95) Warren Buffet schrieb am 26.12.2008 um 13:44:56: @ 87 und 88: Offensichtlich bist Du hier öfters online. Dann müsstest Du gemerkt haben, dass der User P.S. nichts gegen den Autor Markus Winter hat, ihm eher positiv gegenüber steht.

96) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 26.12.2008 um 14:01:17: Off Topic - mal ganz nebenbei zum Thema "Bücher einreichen" - wer liest die eingereichten Manuskripte ponentieller neuer Autoren bei Kosmos? Das Lektorat, daß schon mit den Büchern der etablierten Autoren leicht überfordert zu sein scheint?

97) [P.S](#) © schrieb am 26.12.2008 um 14:02:22: Stimmt, ich habe nichts gegen den Autor Markus Winter, auch nicht gegen seine Autorenkollegen der Interimsserie. Ich mag die Geschichten der Serie nur einfach nicht.

98) [P.S](#) © schrieb am 26.12.2008 um 14:03:10: Danke ich schon, Besi.

99) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 26.12.2008 um 20:47:52: @ 94 - Vorsicht, so etwas könnte hier auch als "arrogant" oder etwas in der Art von einigen aufgefasst werden. 😊 Das "Wissen" von einigen Experten ist nun einmal unumstößlich, gleiches gilt für die eigene Meinung, die man zu akzeptieren hat...natürlich nur solange es sich EBEN um jene eigene Meinung handelt.

100) Schneewitchens Stiefmutter schrieb am 26.12.2008 um 20:56:50: Spieglein Spieglein an der Wand...

101) Gebrueder Grimm schrieb am 26.12.2008 um 21:28:32: ...wer ist die schönste im RBC Land? "Frau Königin, Ihr seid die Schönste hier, Aber Schneewittchen hinter den Bergen bei den sieben Zwergen ist tausendmal schöner als Ihr." Die Fabelwesen sollten bekannt sein. 😊

102) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 26.12.2008 um 21:39:20: @98, als Außenstehender oder relativer Neu-Einsteiger weiß man aber leider nicht, wer hier Experte ist, und wer nur irgendwas behauptet. Ich finde es ebenso interessant, dass hoer offenbar einige Leute unterwegs sind, die Interna von kosmos und Europa detailliert kennen, und die Infos hier auch verbreiten dürfen. (?) Denn Wissen ist das eine - es zu veröffentlichen, das andere.

103) [Crazy-Chris](#) © schrieb am 26.12.2008 um 21:39:39: sorry, sollte @99 heißen

104) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 26.12.2008 um 21:59:45: @102 - Zum Thema Experten war da eine Menge Ironie mit dabei - sorry wenn das schlecht herüber kam. Was du nun selber von den angeblichen "Kosmos Internas" hier im Forum glaubst bleibt dir und jedem anderen selbst überlassen. Ich denke mal der "Gast" in Eintrag 94 brachte es auf den Punkt..

117) [werwoelfchen](#) © schrieb am 09.01.2009 um 12:56:06: Ich weiss, ich lass mich hier kaum noch blicken. Aber nachdem ich nun ein paar folgen von dr3i gehört habe, fand ich sie gar nicht so schlecht. Man merkt aber doch, dass das ganze etwas einfacher gemacht ist (weniger Halleffekte und so), mit anderen Worten, man spürt an den Hsp. doch, das zur der damaligen Zeit auch die Sprecher scheinbar unter dem Rechtsstreit litten.

118) [P.S](#) © schrieb am 09.01.2009 um 13:13:18: Leon? Der Name Jupiter Jones ist der Name, der dieser Person seinerzeit von Robert Arthur gegeben wurde. Justus Jonas heißt er nur ein Deutschland. In der Schweiz z.B. heißt er James. Und auch Peters Name wurde verändert, im Original heißt er nämlich Pete Crenshaw (Peter ohne r).

119) Veronika (veronika.tillmann@web.de) schrieb am 09.01.2009 um 15:50:45: Also, mir tut es gar nicht leid, daß diese Serie eingestampft wurde. Bis auf 1 oder 2 Folgen fand ich die Serie eher schlecht! Ich war und bin froh und glücklich meine geliebten ??? wieder zu haben!! Endlich!!
Veronika

120) Leon schrieb am 09.01.2009 um 16:05:12: P.S??? Ich weiß selber, dass er Jupiter heißt. Darum hab ich eben auch gefragt, warum er in D anders heißt.

121) [swanpride](#) © schrieb am 09.01.2009 um 17:07:01: @120 Vielleicht weil Jupiter ein zu merkwürdiger Name ist? Und es für Kinder, die nie englisch Unterricht hatten, Crenshaw eventuell ein schwieriger Name ist? Kosmos wird schon Gründe gehabt haben.
@117 Gelitten haben vor allen wir Fans...die Sprecher werden genug anderes zu tun gehabt haben.

122) [P.S](#) © schrieb am 09.01.2009 um 17:10:30: Leon? Er heißt ja nicht nur in Deutschland anders. In der Schweiz heißt er, wie schon geschrieben, James und in Frankreich Hanibal. Warum man ihn in Deutschland unbedingt Justus und nicht Jürgen oder Jochen genannt hat weiß wohl nur Kosmos. Vielleicht liegt es daran, das Justus auf englisch ausgesprochen wie das englische Wort "Justice" klingt.

123) [Pennywise](#) © schrieb am 11.01.2009 um 18:21:18: Folge 6 war allerdings der Gipfel der Unverschämtheit, da pflichte ich Jimmy Cliff voll bei. Womit ich aber nicht einverstanden bin, ist die Serie schlecht zu reden, denn sie hatte z.B. mit Folge 2 einer der besten Hörspiele seit langem! Da war manch drei ???- Folge schlechter. Nichtsdestotrotz bin ich froh, dass wir wieder drei ???- Hörspiele haben, deren neue Titelmelodie allerdings die größte Frechheit seit langem ist!

124) [Friday](#) © schrieb am 11.01.2009 um 19:31:28: Ich versteh nicht, warum eine neue Titelmelodie die größte Frechheit seit langem sein soll.

Vor allem bei dieser Titelmelodie kann ich es nicht verstehen, weil ich beim neuen Drei ??? Theme nichts anstössig finde.

Klar, wenn die drei Hauptsprecher vielleicht im Chor

"Wir wollen nur euer Geld
Euer Geld ist alles was zählt!
Diese Serie ist so beschissen
doch durch Euer Geld wird unser Gewissen nicht gequält!"

mitsingen würden, dann würd ich es vielleicht auch als grösste Frechheit aller Zeiten empfinden, aber so find ich es nach 75 Folgen sehr erfrischend, mal wieder ein neues Theme zu hören.

125) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 11.01.2009 um 21:59:51: Man kann die neue Titelmelodie mögen oder auch nicht - aber Frechheit?! Das verstehe ich nicht.
Ebensowenig finde ich eine Folge der Serie unverschämt, auch wenn ich persönlich Folge 2 von der Handlung schwächer finde als die schwächste DDF-Folge und die Serie mich insgesamt nicht überzeugen konnte.

126) [Käptn Kidd](#) © schrieb am 25.01.2009 um 11:06:59: @Besen-Wesen: Na endlich ... Ich dachte schon, ich wäre hier der einzige, der mit Folge 2 nichts anfangen kann. Finde die Story äußerst schwach. Und der Auflösungs-»Gag« mit Traum im Traum usw. ringt mir nur ein Kopfschütteln ab. Vor 25 Jahren wäre soetwas vielleicht originell gewesen ... Eigentlich liebe ich Wolfgang Völz. Aber in dieser Folge bereitet er mir Magenschmerzen. Furchtbar überdrehter, möchtegern-junggebliebener Midlife-Crysler, der UN-BE-DINGT geduzt werden muß. Im richtigen Leben finde ich solche Leute grauenhaft. Im Hörspiel leider auch. Bei der »unverschämten Folge« muß ich mich jetzt mal auf Pennywise' (123) Seite stellen. Für mich (zugegeben, bin inzwischen über 30) war diese Folge ein Schlag ins Gesicht! Ich weiß nicht, wer sowas witzig finden soll ... Auch die Story, die sich hinter dem ultra-hyper-super-monster-flachen Dreckschwein-Humor versteckt, zieht den Hering ja wohl kaum vom Teller. Und was ist das eigentlich heutzutage immer mit diesen Homo-Pärchen? Hat sich schon bei »Schüsse aus dem Dunkel« komisch angefühlt. Merkwürdige Art, progressiv überkommen zu wollen.

127) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 25.01.2009 um 16:42:03: Die Geschmäcker sind halt verschieden.

128) [Elysia2000](#) © schrieb am 25.01.2009 um 18:54:17: Folge 2 fand ich auch sehr seltsam, obwohl sie eigentlich einen ganz guten Start hatte, aber Meyzel wurde mir von Gespräch zu Gespräch unsympthatischer, spätestens dann als er Bob mit Absicht das Spiel vermasselte. Ich finde, die Sache mit dem Traum hätte besser bei "Verschollen in der Zeit" gepaßt. Als ich besagte Folge zum ersten mal hörte, dachte ich auch anfangs, es würde sich um die 'Traumfolge' handeln, von der immer gesprochen wurde. Übrigens, Midlife-Crysler... hört sich ja lustig an, könnte ein neues Auto-Modell sein: "Hier sehen Sie den neuen Midlife-Chrysler! Auch wenn er traurig aussieht, er wird Sie nie im Stich lassen, geben Sie Gas - bei jeder Krise! Buy it now"! :)

129) [Käptn Kidd](#) © schrieb am 26.01.2009 um 00:27:14: @ Mr. Murphy: Was ich über mein Gemeckere über Folge 2 ganz vergessen habe: Grundsätzlich hat mir die Dr3i-Serie sehr gut gefallen! Auch wenn es dem Forums-Grundtenor etwas widerspricht ...

1.) Auf jeden Fall war's doch so besser, als die drei ??? komplett ins Leere laufen zu lassen (ALBTRAUM!!!)

2.) Daß die Dr3i-Serie niemals an die drei ??? herankommen würde, hätte eigentlich jedem von Anfang an klar sein müssen. Also, warum nicht zurücklehnen und das genießen, was man geboten bekommt.

3.) Ich fand es irgendwie sehr reizvoll, daß die Dr3i – oder wenigstens 2 davon – ihre ursprünglichen, amerikanischen Namen zurückbekommen haben.

4.) Die Atmosphäre in den meisten Folgen war ziiiiiemlich gut gelungen – teilweise kam sogar fast drei ???-Oldschool-Flavor auf ...

und 5.) Allein schon der Titelsong war eine sehr willkommene Abwechslung von der allseits wenig geliebten Elektro-Tortur, die sich über so unnötig viele Folgen gehalten hat.

P.S.: NATÜRLICH beziehe ich die Panic-Porky-Folge NICHT in mein Fazit ein! Diese Folge ist ohne Frage das Schlimmste und Niedrigste, was ich mir überhaupt nur im Zusammenhang mit den drei ??? vorstellen kann. Ich hoffe sehr, daß sie nicht noch irgendwann getoppt wird.

130) Pippi Langstrumpf schrieb am 26.01.2009 um 10:32:46: Die Serie hat insgesamt Spaß gemacht. Die Folgen 2,3,4,7 und 8 sehe ich als gelungen an und im Mittelfeld der Gesamtheit aller drei ??? Hörspiele. Die 1, die 5 und das Special waren etwas zäh und nicht so mein Fall. Über die 6 sag ich mal lieber nix.

131) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 26.01.2009 um 14:18:05: @ Käptn Kidd: Danke für Deinen ausführlichen Kommentar. Bezüglich der Panic Porky-Folge empfehle ich Dir, mal meinen Kommentar dazu im "Kommentare und Diskussions"-Forum zu lesen. 😊

132) [Käptn Kidd](#) © schrieb am 26.01.2009 um 14:40:31: Danke für den Tipp, Mr. Murphy! Vorausgesetzt, Du meintest Deinen Folgenkommentar 662, dann habe ich ihn gelesen, kannte ihn

sogar schon.

Finde es sehr interessant, zu diesem Thema eine deutlich andere Meinung zu hören als die der Mehrheit ... Aber leider muß ich in diesem Fall Mr. Murphy :-) zitieren: »Die Geschmäcker sind halt verschieden.« Mir geht es eigentlich bei jedem Punkt Deiner Rezension genau entgegengesetzt. Dachte sogar erst, die Ironie wäre ein bissl mit Dir durchgegangen ;-)

Aber jedem seine eigene Meinung ...

133) [ps87](#) © schrieb am 28.01.2009 um 00:38:29: Wenn man Folge 2 und 6 mal außen vor lässt, war ich von den Dr3i eher positiv überrascht. Zu Nummer 2 nochmal: So raffiniert ja meinerwegen die Auflösung ist; mich stört vor allen Dingen, dass das erneute Hören wenig Reize bietet. Mir geht es so, dass ich viele Hörspiele auch wegen des Handlungsverlaufs/ der mehr oder weniger spannenden Ermittlungsarbeit immer wieder hören kann - hier habe ich immer nur das ungewöhnliche Ende im Kopf (passiert ja alles doch nicht "wirklich"), sodass ich vergleichsweise wenig Spaß beim erneuten Hören habe. Die anderen Hörspiele der Interimsserie boten aber, so finde ich, das, was sich viele drei ???-Hörer schon immer (zurück-)gewünscht hatten: Meiner Meinung nach ähnelte die Atmosphäre zumindest ansatzweise denen der so innig geliebten alten Folgen. Ich persönlich finde dabei Folge 4 am besten gelungen. Ein nie aufgeklärter Raubüberfall, ein alter Bahnhof,... alles Elemente (neben übrigens auch dem Verlauf der Handlung), die wieder dieses alte drei ???-Flair aufkommen lassen. Aber solche Themen (klassische Verbrechen, Stöbern in der Vergangenheit,...) finde ich generell interessanter, als zum Beispiel eine wandelnde Moorleiche (so spannend auch die Folge 126 sein mag). Insbesondere bei Folge 5, 8 oder 1 (die ich gar nicht so langatmig finde), geht es mir ähnlich. Vielleicht liegt es daran, dass nicht der - ich nenne es mal ganz dreist - "Umweg" über ein Kinderbuch gegangen werden musste und die Autoren direkt ein Hörspielskript schreiben konnten... Nichtsdestotrotz bin ich natürlich heilfroh, dass die Serie (Buch und Hörpiel) wieder "geent" ist. Aber um es trotzdem mal etwas provokant zu formulieren: Gerade die Folge 4 der Dr3i kann mit den "Glanzlichtern" der drei ???-Folgen der vergangenen Jahre mindestens mithalten und bietet meiner Meinung nach mehr drei ???-Atmosphäre als viele neueren Folgen der eigentlichen Serie...

134) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 28.01.2009 um 13:37:48: @ Käptn Kidd: Ja, ich meinte den Folgenkommentar Nr. 662. Er war nicht ironisch gemeint.

135) DarkMessiah (benni91goriss@hotmail.de) schrieb am 01.02.2009 um 01:32:05: Ich habe eine Frage an euch Leute! und ich fänd es cool wenn ihr mir die beantworten könntet(am besten über meine mailadresse!)! Und zwar höre ich die drei ??? seit ich 6 Jahre bin und kenne inzwischen alle Folgen bis 122 auswendig! Ich war sehr geschockt als ich erfuhr das wohl keine neuen mehr erscheinen würden und als ich dann erfuhr, dass eine Art Zwischenlösung "die Dr3i" herauskam dachte ich mir zunächst einmal das diese wohl nie an die "alten" Folgen ran reichen würden! Ich habe mir dann doch die ersten Folgen von die Dr3i besorgt und war erlich begeistert! zwar hatten diese manches nicht was die früheren Folgen hatten, dafür aber auch manchmal viel spannendere Geschichten oder einfach auch bessere Dialoge zwischen den Personen, einfach lockerer als in den ursprünglichen "Die drei ???" Folgen! Und jetzt wollte ich gestern gucken welche "die Dr3i" Folge als nächstes kommt- da sehe ich im Netz das diese zu Gunsten der neuen drei Fragezeichenfolgen - die ja jetzt wieder produziert werden dürfen- abgesetzt wurden! Ich hoffe das das keine endgültige Entscheidung bleibt und hoffe das jemand von euch mir noch einmal genau sagen kann ob diese Höruchserie jetzt endgültig abgesetzt wurde, was ich nicht hoffe oder ob eventuell die Chance besteht das "die Dr3i" noch irgendwie nebenher produziert werden!!! Bitte helf mir!

136) [Phony McRingRing](#) © schrieb am 01.02.2009 um 08:23:44: Nein, keine Chance. Die Dr3i sind seit etwa Anfang 2008 im Produktionsstopp, und werden seit Ende 2008 nicht mehr produziert. Wenn Du also irgendwo irgendeine Folge von Die Dr3i findest (1-8, HLE), sind das nur Restbestände. Eine Folge 9 oder 10 ist vmtl. damals noch geschrieben oder auch vll noch produziert worden, aber nicht veröffentlicht worden. Kurz: Mit Erscheinen der ???-Folge 121 war das Ende von D3 beschlossene Sache!

137) [Phony McRingRing](#) © schrieb am 01.02.2009 um 08:25:25: Ich merke gerade, dass der erste Satz sich etwas komisch liest... ;) Die veröffentlichten Folgen wurden noch für den Handel immer wieder hergestellt, aber neue Folge wurden nicht mehr produziert/hergestellt. So war der Satz gemeint! :)

138) [Friday](#) © schrieb am 02.02.2009 um 14:29:21: Ich hab mal gelesen, dass zumindestens der Titel von Folge 9 aus der Serie "Die Dr3i" feststand, "Das lebende Gemälde".

139) [kaeptn kidd](#) © schrieb am 02.02.2009 um 14:36:55: Klingt nicht schlecht ... Schade drum. Am Ende wär's ne richtig gute Folge geworden.

140) [JAVA JIMS Erbe](#) © schrieb am 08.02.2009 um 00:09:39: Ich finde Europa und ihre Autoren von die dr3i hatten in ihren Skripten die "Seele" der Serie viel besser umgesetzt als jeder Kosmos Autor. In den Folgen der dr3i lag mehr Charme nebst Rocky Beach Feeling als in jedem Buch der Kosmos Autoren der "Neuzeit". Hier muss man der kleinen Serie wirklich ein Kompliment machen. Die heutigen Autoren sollten sich daran mal ein Beispiel nehmen. Die Storys ansich waren eher mässig, aber wenn man die heutigen Kosmos Bücher liest kommt man auch selten über ein "mässig" hinaus.

141) [swanpride](#) © schrieb am 08.02.2009 um 11:11:15: @140 Wenn es etwas gab, was ich in den Dr3I NICHT gut umgesetzt fand, dann war das die "seele" der Serie. Selten haben sich die ??? so oft so dämlich verhalten. Ganz zu schweigen von den Verbrechern. Außerdem war es doch erschreckend, wie viele Logik und Anschlussfehler in den Skripten drinsteckten, OBWOHL man keine Rücksicht auf irgendwelche Buchvorlagen nehmen musste.

142) [Mihai Eftimin](#) © (dave_das_nervenbuendel@yahoo.de) schrieb am 08.02.2009 um 11:16:19: @140: stimmt auffallend. Nicht alle Kosmos-Bücher ab #73 tragen dieses klassische Rocky Beach Feeling in sich (und zu BJHW sage ich besser nichts). Die Autoren der "Neuzeit" geben sich manchmal schon Mühe, was man ja auch ein bisschen merkt, aber so etwas wie die Verfolgungsjagd in den "rätselhaften Bildern" hat es lange nicht gegeben. In diesem Punkt sind DiE DR3i wirklich gut geworden.

Generell kommt bei den DR3i (zumindest bei mir) ein gewisses Klassikerfeeling auf - sieht man mal von #6 ab. Der "Jahrhundertstein" ist meines Erachtens ein richtig schöner Klassiker-Fall zum Abschluss der Serie (sogar eine uralte Figur kommt vor). Genau betrachtet hat sogar das "Seeungeheuer" etwas Klassisches in sich (und ja, mir geht's gut). Und hätte "Das Haus der 1.000 Rätsel" etwas mehr Action und einen Bösewicht, wäre es mit der "gefährlichen Erbschaft" vergleichbar. Nichtsdestoweniger bekommt sie von mir eine 3, weil sie einfach trotzdem irgendwie was hat - was auch immer.

Fazit - wie schon in diesem Thread geschrieben: als Interimsserie taugen die DR3i mehr als die Fans (mich eingeschlossen) anfangs angenommen haben.

R.I.P DiE DR3i

143) [Mihai Eftimin](#) © (dave_das_nervbenbuendel@yahoo.de) schrieb am 08.02.2009 um 11:21:42: P.S.: Ich habe gerade festgestellt, dass in meiner Bewertung DiE DR3i im Durchschnitt etwas besser abgeschnitten haben als die Drei ???-HÖRSPIEL-Serie: ??? (alle Hörspiele ausser #128) - 2,51; 3i (alle Hörspiele ausser HLE) - 2,5. Muss a den Minninger-Skripten liegen; der Buchserie habe ich (bisher) 2,38 gegeben (natürlich nur von den 58 Büchern, die ich gelesen habe). Da sieht man mal, dass eine Ablegerserie nicht unbedingt immer schlechter sein muss als die Originalserie.

144) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 08.02.2009 um 11:33:55: Nun ja, Handlung - gut und schön. Das Seeungeheuer, Zug um Zug und auch der Jahrhundertstein sind tolle Ideen, die auch klassisch anmuten. Leider aber sind die Hörspiele ganz extram langatmig, so daß einfach keine Dynamik und auch kaum Spannung aufkommt, da spannendes Szenen sofort in langen Laberpassagen ersterben. Vielleicht ist das nicht unbedingt die Schuld der Autoren - ich weiß nicht inweiteit die das fertoge Hörsuielskript geliefert haben. Genau darain liegt für mich der große Schwachpunkt der Serie. Das

war allerdings auch bei den DDF-Folgen 100-120 so - z.T. richtig tolle Buchvorlagen, die allesamt nicht gut umgesetzt wurden und so als Hörspiel bestenfalls ein mittelmäßiges Ergebnis erzielen.

145) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 08.02.2009 um 11:37:27: UNd nochmal zur "seele" der Serie: ich denke nicht, daß man hier die gesamte Serie in einem Atemzug nennen kann, denn es haben verschiedenen Autoren an ihr gearbeitet, wie auch bei DDF. Mancher transportiert die "seele" (wie immer die auch definiert ist) besser, mancher schlechter bzw. überhaupt nicht.

146) [Mihai Eftimin](#) © (dave_das_nervenbuendel@yahoo.de) schrieb am 08.02.2009 um 12:21:18: Okay, die Dialoge in #1 und #8 sind schon ziemlich lang, aber das hat mich, ehrlich gesagt, kaum gestört. Mir kam der erste Besuch bei Prof Yarborough in der "flüsternden Mumie" beim ersten Hören auch ziemlich langatmig vor, also ist das (m. E.) kein reines DiE DR3i-Phänomen 😊 Was die Hörspielumsetzungen der DDF-Folgen 100-120 betrifft, so kann ich dir nur beipflichten, wobei mir die Umsetzungen der Bücher ab ca. 70 auch schon nicht immer gefallen haben. Das Hörspiel vom wirklichen 1er-Buch "Poltergeist" (jedenfalls hat es in meinen Augen eine 1 verdient) hat bei mir eine Gnadendreier bekommen. Nur auf die Umsetzung und nichts anderes bezogen hätte das Hörspiel auch noch dürftiger ausfallen können. Die 3- also wegen der Vorlage. Auch ein Vorteil der DR3i: dadurch, dass André Minninger lange Zeit nur TKKG umgesetzt und DiE DR3i geschrieben hat, hatte er genug Zeit etwas zu "trainieren", sodass seine Umsetzungen ab #123 besser wurden (jedenfalls meiner Meinung nach, aber ich glaube, da bin ich ausnahmsweise mal nicht der einzige).

147) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 08.02.2009 um 12:37:36: Eigentlich sind die Dialoge in allen Folgen "die drei" Folgen zu lang. Es geht nicht nur um Fakten, wie im Beispiel "flüsternde Mumie" sondern Nebensächlichkeiten werden unnötig in die Länge gezogen, Wenn das in einem Hörspiel öfter vorkommen (was man in wirklich jeder Folge der Fall ist) fehlt jegliches Tempo in der Folge. Vielleicht ganz nett für die, die Hörspiele zum Einschlafen nutzen. Übrigens ein Phänomen, daß man auch bei TKKG beobachten kann, seit Minninger die Folgen schreibt. Es passiert kaum etwas aber das Bißchen, was passiert wird durch irrelevantes Gelaber und Herumgeblödel derart gestreckt, daß es schon ärgerlich ist. Unterm Strich bleibt festzuhalten, daß es nicht immer ein Vorteil ist, wenn ein Hörspiel besonders lang ist, wie man bei Europa vielleicht denken mag. Lieber ein 40-Minuten-Hörspiel, das Temporeich ist und die wichtigsten Szenen enthält als eines das 70 Minuten lang ist, bei dem im Wesentlichen Gelaber enthalten ist, aber die Actionsequenzen gekürzt werden, dafür aber die Laberszenen noch durch Füllsätze und selbstgefügte Bemerkungen der Sprecher noch weiter gestreckt werden. Klar, das gab es auch schon vorher - Aber ab Folge 100 wurde es besonders schlimm. Vorher gab es immer mal wieder gute Hörspiele.

148) [swanpride](#) © schrieb am 08.02.2009 um 12:58:25: @142 Verfolgungsjagden hat es lange nicht gegeben? Das ist mir neu...ich habe gerade erst ein Buch mir einer gelesen, und es gibt mehr als eine Verfolgungsjagd zwischen den rätselhaften Bildern und den allerneuesten Folgen. und von hätte könnte wäre kann ich mir nichts kaufen..

149) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 08.02.2009 um 13:02:19: 148 - ich sag nur "Schatz der Mönche" Ich verstehe aber 142 nicht so ganz - macht sich "klassikerfeeling" an Verfolgungsjagden fest oder in welchem Punkt sind "die drei" gute geworden?!

150) [Mihai Eftimin](#) © (dave_das_nervenbuendel@yahoo.de) schrieb am 08.02.2009 um 13:06:17: Bei den TKKG-Folgen ab ca. 90 (also seit Minninger für die Serie schreibt) nerven in erster Linie die Gangsterdialoge, durch die man bereits innerhalb der ersten 10 Minuten Namen, Dienstgrad, Adresse, Telefonnummer, Absichten und komplettes Strafregister der Täter erfährt. Die ziehen sich dann durch's halbe Hörspiel, während TKKG sich mehr oder weniger mit Belanglosigkeiten beschäftigen; von Spannung nicht die Spur einer Spur. Die Dialoge von #1 enthalten auch eine ganze Menge Fakten, die bei der Lösung des Falles vielleicht nicht ganz so irrelevant sind. Allerdings hätte Minninger, der ja Buchas nie veröffentlichte Buchvorlage in ein Skript umgesetzt hat, vielleicht noch etwas kürzen können. Eine

Doppelfolge muss ja nicht unbedingt 140 Minuten dauern; 90 täten's ja auch. Auf der anderen Seite wüsste ich auch nicht, was ich da rausgekürzt hätte. Es ist ein Dilemma.

Wenn man allerdings gerade mit etwas anderem beschäftigt ist, während man das Hörspiel hört, ist es allerdings vorteilhaft, wenn man mal kurz weghören kann. Bei #10 habe ich das auch versucht, und wurde bis zuletzt im Unklaren darüber gehalten, wer zum Teufel Lord Carter ist. Es ist also schon wichtig zuzuhören, wenn nur wichtige Fakten in einem längeren Dialog vorkommen. In 3i #1 habe ich mir am Ende keine einzige Frage gestellt.

151) [Laflamme](#) © schrieb am 08.02.2009 um 13:36:24: 148 - Zum Beispiel auch bei der verschwundenen Seglerin oder beim Auge des Drachen: Beide aus dem Hörspiel rausgeflogen. Die vom finsternen Rivalen am Ende wurde stark gekürzt.

152) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 08.02.2009 um 13:37:03: Seit den 90ern (TKKG) schreibt Minninger zwar hin und wieder mal für die Serie aber seit de, Tod von stefan Wlf seit einigen Folgen ausschließlich. Und die sind so langatmig, daß ich mir die Gangsterdialoge zurückwünsche. Und wenn man bei einem Hörspiel "mal kurz weghören" kann - dann spricht es meiner Meinung nach gegen das Hörspiel. Wenn man sich viele Bücher ansieht - und das was gekürzt wurde (da greife ich z.B. das Extrembeispiel "Schatz der Mönche" heraus) frage ich mich, ob da jemals jemand bei der Umsetzung vor einem Dilemma gestanden hat. Für ein Buch mit 120 Seiten ist ein 70-Minuten-Hörspiel für mich zu lang. Ich finde im übrigen nicht, daß der der Hörer bei "Flüsternde Mumie" noch in epischer Breite über Lord Carter und die Ausgrabungen der Vergangenheit unterrichtet werden muss. Das hätte wieder genau den Langweil-Effekt, an dem die neueren Folgen kranken.

153) [Laflamme](#) © schrieb am 08.02.2009 um 13:41:46: 150 - Diese Gangsterdialoge sind Feature der Serie und ziehen sich seit der Jagd nach den Millionendieben durch. Kein Buch in dem die nicht vorkommen. Sämtliche Spannung bleibt dadurch natürlich auf der Strecke, das ist klar.

154) [Mihai Eftimin](#) © (dave_das_nervenbuendel@yahoo.de) schrieb am 08.02.2009 um 14:09:25: @153: wem erzählst du das; ich kenne fast alle Folgen. Die Gangsterdialoge gibt es seit den "Falschmünzern vom Mäuseweg" (#11), aber sie füllen erst seit ca. #90 das halbe Hörspiel aus und nehmen bisweilen die Spannung weg. In den ersten 89 Folgen überwiegen die Folgen OHNE Gangsterdialoge. Seit ca. #158 gibt es wieder weniger Gangsterdialoge. Zwar bringt das nicht unbedingt mehr Handlung rein, aber wenigstens sind es (m. M. n.) keine 5er-Kandidaten mehr. @152/148: Verfolgungsjagden hat es zwischen #9 und #128 gefühlte 100 gegeben, aber ich meinte speziell mit dem Fahrrad durch Rocky Beach und mit dem entsprechenden Feeling. Zu #10: epische Breite war es nicht, aber das war auch mehr auf die Gesamtszene bezogen, auf die ich mich erst beim zweiten Hören konzentrieren konnte.

155) [swanpride](#) © schrieb am 08.02.2009 um 15:31:10: @151 von den Verfolgungsjagden bei Feuermond habens aber zwei ins Hörspiel geschafft.

@154 "feeling" ist mal wieder so ein wundervoll schwammiger Begriff...also für mich hat zum Beispiel eine Vorfolgungsjagd mit Wohnanhänger genug Rocky-Beach "feeling". Oder auf inlinern quer durch die Stadt gejagd zu werden.

Und was das Seeungeheuer angeht: Das hätte sich hervorragend kürzen lassen können.

Beispielsweise indem man die Sache mit dem Seeungeheuer auf ein Bericht im Fernsehen, dass gerade ein Ungeheuer gesucht wird, minimiert hätte. Denn man ehrlich: Da wird ein ellenlanges Gespräch mit den ??? ins Hörspiel gepackt, dass damit endet, dass Justus einen Vorschlg macht, auf den die Experten ganz gut alleine hätten kommen können und schon ist der Fall mehr oder weniger erledigt. Völlig überflüssig sie komplette scene.

156) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 08.02.2009 um 16:10:30: "Das Seeungeheuer" ist dermaßen krampfhaft in die Länge gezogen, dass es schmerzt!

157) [Friday](#) © schrieb am 08.02.2009 um 18:45:57: Allein die Schuld, den verschiedenen Autoren

bei Die Dr3i und DDF zu geben, finde ich etwas zu billig. Bei Fernsehserien ist es ja auch nicht anders, dort hat man einen mehr oder weniger großen Stab an Autoren (ich rede jetzt von amerikanischen Verhältnissen, in Deutschland wird das wohl etwas anders ablaufen), die sich Storys für eine Folge ausdenken, jeder hat eigene Vorstellungen für die nächste Episode oder schlägt ein Thema für eine Folge vor, das dann zusammen ausgearbeitet wird und einer hat dann die ehrenvolle Aufgabe, die gesammelten Ideen und Vorschläge in einem Drehbuch zusammen zu fassen.

Ich weiss ja nicht, wie das bei den drei ??? Büchern ist, ob KOSMOS eine Vorstellung hat und diese an die Autoren heran trägt (Beispiel: "Mach doch mal ein Buch zum Thema Bermudadreieck...") oder ob das alles auf den Mist des Autoren gewachsen ist, aber wenn schon verschiedene Autoren an der Serie schreiben, wäre es vielleicht auch nicht verkehrt, für die Hörspielumsetzung mal einen anderen Regisseur ans Mischpult zu lassen. Nichts gegen Frau Körting, aber bei besagten Fernsehserien arbeitet ja auch ein grösser Stab an Regisseuren, was den Vorteil hat, dass jeder andere Vorstellungen von Regie führen hat und eine Folge wohl anders visualisieren (bei Hörspielen wohl eher audiell) würde.

Ich weiß, hier wäre wieder der Wunsch Vater des Gedanken, aber was ist so schwer daran, einen zweiten oder dritten Regisseur mit ins Boot zu holen um den Hörer ein abwechslungsreiches Hörerlebnis zu ermöglichen. Wahrscheinlich spielt hier der Kostenfaktor mal wieder eine Rolle. Trotzdem denke ich, dass es keine schlechte Idee wäre.

158) [P.S](#) © schrieb am 08.02.2009 um 18:56:30: @Friday: Das Problem bei Europa sehe ich nicht bei der Regie, sondern beim Scriptschreiber.

159) [Friday](#) © schrieb am 08.02.2009 um 19:09:12: @ P.S. Sagen wir mal so, ich sehe das Problem bei beidem

160) [kai1992](#) © (kaiw1992@web.de) schrieb am 08.02.2009 um 19:11:58: ...womit wir wieder beim Herrn Minninger wären 😊. Sicherlich, und da widerspreche ich auch nicht, sind seine Arbeiten manchmal weniger gut, aber ich zumindest will seinen Job nicht haben: Der eine will diese Szene, der andere die, wieder ein anderer sagt, wenn das nicht dabei ist, ist die Folge blöd usw. Aber es stimmt mMn schon, dass Minninger es teilweise etwas geschickter ahndhaben könnte... Gruß Kai

161) [swanpride](#) © schrieb am 08.02.2009 um 19:12:07: She ich genauso...gut, die Regie hat hin und wieder einige Macken, aber das ist nichts, was einem wirklich den Hörspaß verderben muss (wie der Superpapagei beweist). Aber ein schwaches Skript ist einfach tödlich. Bei allem, was in den letzten Folgen besser geworden ist sind die Dialoge nach wie vor zu lang, es wird immer noch zu viel geredet und zu wenig gespielt. Ein gutes Beispiel dafür ist der Beginn vom Geistercanyon: Atmosphärisch ist die Szene prima, aber wenn über zwei Tracks lang nur geredet wird bis die drei ??? dann endlich losfahren, dann ist die Spannung hin...zumal man die Information, die in dem Gespräch transportiert wird (??? fahren mit einem Koffer voller Geld durch die Gegend) auch durch zwei Erählersätze oder noch besser durch ein kurzes Gespräch der ??? im Auto hätte transportiert werden können. Bei den DR3I ist dieses Manko, obwohl die Autoren Skripte geschrieben haben und nicht Bücher teilweise noch extremer...ganz besonders im Seeungeheuer.

162) [Friday](#) © schrieb am 08.02.2009 um 19:25:22: Folgendes Experiment wäre demnach mal ganz interessant: Ein Autor einer drei ??? Folge sollte mal eines seiner Bücher selbst in ein Drehbuchskript umschreiben. Interessant wäre hierbei, wie der Autor sich die Umsetzung zu einem Hörspiel vorstellen würde und auf welche Szenen er dabei verzichten würde...

163) [P.S](#) © schrieb am 08.02.2009 um 19:26:44: Egal welcher Autor das Spielchen machen würde - er würde auf jeden Fall besser kürzen als Minninger.

164) [Friday](#) © schrieb am 08.02.2009 um 19:28:09: Dann läuft Minninger aber Gefahr, dass er seinen Job verlieren wird und das wird dieser wohl niemals zulassen!

165) Drake schrieb am 15.02.2009 um 12:34:15: Die dr3i war eine gute Serie und verdient auf jeden

Fall einen Platz in meinem Regal. Noten:

Das Seeungeheuer - 2-

Die Pforte zum Jenseits - 4

Verschollen in der Zeit - 2 bis 1-

Zug um Zug - 1

Haus der 1000 Rätsel - 1

Tödliche Regie - 6-

Der kopflose Reiter - 5-

Der Jahrhundertstein - 1

166) Drake schrieb am 15.02.2009 um 13:02:02: Mein Durchschnitt: 8 von 15 Punkten, das heißt, eine glatte (dr)3(i)!!!

167) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 15.02.2009 um 14:04:28: Mich wundert die starke Schere in Deinen Bewetungen - also daß das Mittelfeld so gut wie nicht belegt ist. Wie kommt denn das?

168) [kaeptn kidd](#) © schrieb am 15.02.2009 um 16:14:28: Naja ... vielleicht, weil manche Dr3i-Folgen richtig gut und manche richtig schlecht sind 😊
Bei mir hätte die Bewertung sehr ähnlich ausgesehen.
Na gut ... Zug um Zug würde bei mir vielleicht das Mittelfeld besetzten ...

169) Veronika (veronika.tillmann@web.de) schrieb am 15.02.2009 um 17:12:16: Also, ich hab 2 Favoriten-Folgen von "Die Dre3i": 1. Die Pforte zum Jenseits" und "Haus der Tausend Rätsel". Verscholllen in der Zeit geb ich ein 6 - (grottenschlecht!), Tödliche Regie: 6 und die verbliebenen Folgen dümpeln auch auf den unteren Rängen! Veronika

170) Wanda schrieb am 17.02.2009 um 17:39:48: Meine Noten wären jeweils ne 1 für die Folgen 2,3 und 8. Ne 2 für die 5. Eine 3 für die 1 und 4. 4 für Folge 7. Und die 6 leider eine 6. Insgesamt aber eine gute Serie auch wenn man das hier nicht gerne hört.

171) [kekskruemel](#) © schrieb am 17.02.2009 um 18:49:36: Beim "Seeungeheuer" fand ich den eigentlichen Plot ganz spannend, aber die Folge ist einfach zu lang und ich find es immer ganz furchtbar, wenn in Hörspielen jemand durchs Telefon spricht und das ist bei Folge ja vor allem am Anfang extrem.

Bei der "Pforte zum Jenseits" ist mir Story zu hanebüchen (Inwieweit man dieses Wort bei der Serie überhaupt anwenden kann sei mal dahingestellt). Dafür find ich die Sprecherleistungen in der Folge klasse und hör sie aus dem Grund auch recht gern. Das mit Traum find ich übrigens klasse, ich hab das Gefühl, dass A.Minninger da versucht hat, die "Urängste" von Jupiter (z.b. das die drei sich zerstreiten) aufgegriffen hat.

Bei "Verschollen in der Zeit" ist es genau anders rum, da gefällt mir die Geschichte, aber die Sprecher/Figuren sind mir Großteil zu schrill und überzogen.

"Zug um Zug" ist eine sehr lange Angelegenheit, die Ermittlungen ziehen sich unheimlich und dass die ganze Handlung ziemlich vorhersehbar ist, macht die Sache auch nicht spannender. Dafür gibt es ein paar Interessante Charaktere und das Ende gefällt mir. "Haus der 1000 Rätsel" ist mir auch ganz

einfach zu lang, ich finde die Folge sogar regelrecht langweilig und ich bin wirklich sehr geduldig. Außerdem ist der Fall viel zu harmlos und am Ende ist total die Luft raus. Die Atmosphäre und die Musik gefallen mir an der Folge am besten, ich fühl mich beim Hören wirklich in ein Luxushotel mit Samtteppichen und Kronleuchtern versetzt.

"Tödliche Regie" ist einzige Katastrophe, Zickenkrieg, quietschende Schweine und tödliche Coladosen. Und zum Dank klingeln einem nach dem Hören noch stundenlang die Ohren, ganz grausam.

"Der Kopflose Reiter" ist mir zu vorhersehbar und zu sehr auf unheimlich gemacht. Dafür ist die erzeugte Atmosphäre aber ziemlich blutleer und ganz besonders dämlich sind hier die Kombinationen - der Reiter spricht! aber ein Kopfloser kann doch nicht sprechen! Tolle Erkenntnis.

Den "Jahrhundertstein" find ich fast noch schlimmer als die Gummischweine. Die Story ist zurechtgebogen wie ein Puzzle, bei dem die Teile nicht passen, Taro nervt und die Anfangssequenz ist so ziemlich die unpassendste Szene überhaupt.

172) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 17.02.2009 um 19:36:45: Tolle Bewertungen - ich finde das viel aussagekräftiger als das Vergeben von Noten. 😊

173) Wanda schrieb am 18.02.2009 um 10:29:31: Nun, ich finde bei jemand wie kekskrümel hätte es auch ein kurzes Fazit, wie: "Ich hasse die Dr3i und finde alle Folgen scheisse", getan.

174) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 18.02.2009 um 10:36:55: Wanda, warum das denn? Das "warum" finde ich grundsätzlich mindestens genauso interessant. Und nicht jeder hat die gleiche Meinung zu allen Folgen. Du wirst hier kaum jemanden finden, der alle Folgen toll findet oder alle Folge nicht mag. Es muss ja nicht jeder so ausführlich halten, aber aussagekräftiger ist es allemal.

175) [Kimba](#) © schrieb am 18.02.2009 um 10:46:08: Zumal keks ja auch keinesfalls alles scheiße findet, sondern bei den meisten Folgen auch gute Seiten hervorhebt. Etwas genauer lesen, bitte.

176) Rob/n schrieb am 19.02.2009 um 18:51:12: So, dann bewerte ich jetzt mal die Die-Dr3i-Serie mit Schulnoten (!) und vielleicht schaffen es die üblichen Dauer-Kritiker ja mal, nicht zu jeder 'eigenen Meinung' ihren Senf dazu zugeben... ^^

Titelmelodie, Cover- und Layout-Design 1-2

Das Seeungeheuer 2-

Die Pforte zum Jenseits 2

Verschollen in der Zeit 2

Zug um Zug 2-

Das Haus der 1.000 Rätsel 1-

Tödliche Regie (hab' ich mir nach all den schlechten Kritiken nicht mehr geholt)

und der kopflose Reiter 2

Der Jahrhundertstein 1-2

Hotel Luxury End 1-2

Fazit: Ich finde, Die Dr3i war eine gelungene 'Übergangslösung' mit einigen wirklich guten Folgen. Von mir aus hätte man die Serie gern mit 10 Folgen beenden können. 😊

177) Rob/n schrieb am 19.02.2009 um 18:53:29: Mist, bei der Pforte sollte es 2plus heißen...

178) [swanpride](#) © schrieb am 19.02.2009 um 20:48:24: Na gut...dann einmal Noten (und Kurzbegründung) von mir:

Seeungeheuer 4: Langatmig, die beiden Fälle sind extrem zusammengeschustert worden (wobei der zweite mit dem Seeungeheuer nur ein Fällchen ist). Einzige Lichtblicke sind der Anfang mit dem Untergang und das spannende Ende, aber die können die Folge auch nicht retten.

Die Pforte zum Jenseits 5: Und die gibts nur wegen der guten Sprecher...die Geschichte ist konfus,

unglaublich und das Ende eine Unverschämtheit.

Verschollen in der Zeit 2 mit einem dicken Minus: Wäre es eine Folge aus einer anderen Serie würde ich wahrscheinlich sogar eine 1 geben, aber insgesamt stellen sich die drei ??? zu dämlich an, als das ich Freude an der Folge gehabt hätte.

Zug um Zug 3 plus: Eigentlich eine ganz gute Folge, nur stellenweise etwas langatmig. Das Ende hat mir sehr gut gefallen.

Das Haus der 1.000 Rätsel: War erst eine eins, bis Peter den Martini trank...dann wurde sie eine zwei und endete mit dem wenig spannenden Ende auf einer 3.

Tödliche Regie 6: Ohne worte

Der kopflose Reiter 4: Diese Verbrecher übertreffen an Dämlichkeit sogar was Sonnleitner sich manchmal ausdenkt.

Jahrhundertstein 2: Die Folge hat mit von allem noch am besten gefallen, nur das Ende war leider extrem gehetzt und nicht wirklich gelungen...aber bis dahin hatte ich mich wenigstens gut amüsiert.

HLE betrachte ich nicht als Teil der DR3I...das gibt dann einen Durchschnitt von 4 plus...mit anderen Worten, die Serie war ausreichend, mehr aber auch nicht.

179) [kekskruemel](#) © schrieb am 19.02.2009 um 21:12:41: Ehrlich gesagt ist mir "Die Pforte zum Jenseits" nicht konfus genug. Ich weiß, dass die Meinungen da sehr auseinander gehen, aber mir gefällt die Idee mit dem Traum wie gesagt und ich hätte es im Nachhinein schön gefunden, wenn Minninger da mal richtig in die vollen gegangen wäre und einen total irren Superfall "zusammengeträumt" hätte. Es relativiert sich am Ende ja alles wieder. Dazu sollte ich allerdings erwähnen, dass ich eine der wenigen bin, die den "Todesflug" mag, so abgedrehte Sachen sind ganz offensichtlich nicht jedermanns Geschmack. *g*

180) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 19.02.2009 um 21:37:37: @ 179 - ich finde den Todesflug gar nicht so abgedreht. Verrückte Wissenschaftler gibt es in James Bond Filmen usw. zu hauf. In "Moonraker" baut sich so ein Typ zb. eine ganze Raumstation - nicht nur einen billigen Ballersatellit *g* @ Swan - wieso bitte ist das Ende von D3 - Pforte eine Unverschämtheit? Ich finde die Story absolut gelungen. Das es "nur" ein Traum ist - na und?

181) [Mihai Eftimin](#) © schrieb am 19.02.2009 um 22:01:44: Natürlich ist 3i #2 etwas abgedreht . . . ist ja auch bloss ein Traum 😊

182) [kekskruemel](#) © schrieb am 19.02.2009 um 22:25:57: Ich glaube, darin steckte auch der große Reiz von "Die Dr3i", dass man Dinge ausprobieren konnte, die innerhalb der Buchreihe nicht möglich sind, bzw. in einem Buch nicht gut rüberkommen würde, wie das mit dem Traum (das funktioniert mit der eingespielten Musik ja sehr schön) oder auch die Panik-Schweine, weil das alles mehr auf der akustischen Ebene fusst. So gesehen ist es eigentlich schade, dass man sich da nicht stärker vom Original abgesetzt und mehr ausprobiert hat.

@JJE: also einen Jungen mal ebenso ins Weltall fliegen und wieder heil landen zu lassen... Was definierst du denn als abgedreht?

183) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 19.02.2009 um 22:35:39: @ 182 - Nun ja, Junge oder nicht. So ein Start läuft vollkommen automatisch. Und wie im Buch zu lesen "fliegt" Bob ja nicht hinaus ins Weltall, sondern verlässt die Erdatmosphäre eher kurz um einen Umlaufnahen Sateliten zu reparieren. Das letzterer alledings geklaut ist, ausser Kontrolle geraten ist und "um sich schießt" ist schon sehr abgedreht. 😊 Vor allem weil Nasa etc, nicht davon bemerken.

184) [swanpride](#) © schrieb am 19.02.2009 um 22:40:59: @183 Seit Bobby aus der Dusch kam hasse ich traumauflösungen...(schlimm genug dass ich zwangsverpflichtet wurde, diese dämliche Serie zu gucken, aber dann machten sie auch noch mehr oder weniger eine ganze Staffel obsolet)

185) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 19.02.2009 um 22:41:05: BTT: Sorry für OT.

186) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 19.02.2009 um 22:45:54: @ swan - LOL , ja ich weiss was du

meinst, wobei es sich aber nur um EINE Folge handelte bei D3, die nicht wie bei Dallas gleich 50 oder mehr Folgen als Traum da stehen liessen.

187) [Friday](#) © schrieb am 19.02.2009 um 22:56:37: Thema Dallas: Siehe den Audiokommentar zur Simpsonsfolge "Wer erschoss Mr Burns Teil 2" auf DVD.

188) [swanpride](#) © schrieb am 19.02.2009 um 23:16:55: @186 Eine komplette Folge, in der jede Schlussfolgerung gar keine Schlussfolgerung war weil Jupiter geträumt hat und natürlich die Antwort schon wußte, da es ja sein Traum war...ne, dafür hör ich mir keine Krimiserie an.

189) [Sokrates](#) © schrieb am 20.02.2009 um 12:51:59: *OffTopic.Start* @Swan#184: Du wurdest zwangverpflichtet, "Dallas" zu gucken? *g* Ich war damals jedenfalls stolz, Di. so lange aufbleiben zu dürfen - zugegebenermaßen war Bobbys Nicht-Tod das Ende (btw: Wessen Traum war das eigentlich? Pams? Bobbys wohl nicht, denn angeblich kann man nicht seinen eingenen Tod träumen bzw. man stirbt real, wenn man ihn träumt - dazu gib'ts 'nen ziemlich coolen Film, dessen Titel mir momentan nichteinfällt). Aber eine ganze Staffel träumen ist was anderes als "nur" eine Folge, außerdem gab's das bei den ??? noch nicht. *OffTopic.Ende*

190) [swanpride](#) © schrieb am 20.02.2009 um 13:14:58: @189 Ein Kinderzimmer, ein Fernseher (mit videorekorder), eine große Schwester...mal es dir aus. Wenn du mit im Zimmer bist, bekommst du den Mist in jedem Fall mit, auch wenn du nicht aktiv mitguckst. Wenigstens musste ich bei Dallas nicht die Namen der Protagonisten (musste ich bei Denver) oder die der Schauspieler (wie bei Beverly Hills 90210) auswendig lernen. Und es war Pams Traum...so ein Mist auch...den ausgerechnet die Staffel, die dadurch obsolet wurde, war eigentlich ganz erträglich.

191) [Laflamme](#) © schrieb am 20.02.2009 um 13:33:55: Nun gut, wenn Begründungen beim Fazit gewünscht werden... dann also eine Kurzfassung der Kommentare die eh in den Folgenbesprechungen stehen.

1) Seeungeheuer 6 - langatmig, langweilig, wird wohl von den Krankenkassen bei akutem Schlafmangel als Schlafmittlersatz verschrieben. Belanglose Dialoge, und man muß rund 10 Minuten warten bis man überhaupt mal erklärt kriegt was los ist

2) Pforte zum Jenseits 5 - Traumfolgen liegen mir nicht, schlimmer daran ist, daß die Fragezeichen ein Verbrechen beobachten und nicht eingreifen. Eigentlich auch eine klare 6, aber Wolfgang Völz rettet das Ding auf eine 5.

3) Verschollen in der Zeit 4 - doof, doofer, Die Dr3i. Wenn auch nur eine Minute ermittelt worden wäre dann wäre die Folge nach 10 Minuten fertig gewesen. Die Atmo rettet es ins einigermaßen erträgliche.

4 / 5) kenn ich net

6) Tödliche Regie 38-40 - Schwachsinn pur in Moll und Dur, Untergang der Sprachkultur.

7) Der kopflose Reiter 2 - Die Handlung ist ein einziges Logikloch. Aber hier stimmt die Atmosphäre wirklich, zwischendurch etwas unheimlich. Der Satz "Ich glaube er hat uns entdeckt", als der Reiter schon mit dem Schwert auf die Motorhaube des Jeeps eindrischt, ist so himmelschreiend hirnlos daß es schon wieder ein hochqualitativer Brüller ist.

8) Jahrhundertstein - kenn ich net

Die Noten sind innerhalb der Serie zu verstehen und nehmen keinen Bezug auf die 3 ??? Serie. Eine 2 haben bei mir Folgen wie der Karpatenhund, die singende Schlange, der tanzende Teufel, der Ameisenmensch, Schatz der Mönche, Geisterzug oder Fluch des Drachen - da hält der kopflose

Reiter bei weitem nicht mit. Auf die Fragezeichen bezogen wäre das bestenfalls eine 3-4. Das Seeungeheuer kommt nicht wirklich an den Todesflug ran, und gegen Töfliche Regie ist auch das allerschlechteste Buch von BJHW noch ein heißer Favorit auf den Literaturnobelpreis.

192) [Jürgen](#) © schrieb am 20.02.2009 um 23:00:10: Zum Thema Pforte zum Jenseits ein Auszug aus André Marx Antwort auf Frage 997 aus seiner Fragebox: 7. Ein Traum-Buch? Das werde ich AUF GAR KEINEN FALL machen! Es gibt nichts Schlimmeres, Übleres, Abgedroscheneres, Langweiligeres und Leserverachtenderes, als "Plötzlich wachte er auf, und alles war nur ein Traum"-Geschichten. Ich HASSE solche Pseudo-Auflösungen! Das kann man mal in einem Mini-Abschnitt einbauen (so wie bei "Poltergeist"), aber bestimmt nicht auf ein ganzes Buch auswalzen. Ich würde Briefbomben kriegen, das garantiere ich Dir!

193) Eileen schrieb am 20.02.2009 um 23:24:23: Zur Vervollständigung hier die momentanen RBC-Gesamtnoten: Rechnet man alle erschienenen "Die Dr3i"-Folgen zusammen, kommt man auf die Durchschnittsnote 3,11. (Ohne den All-Time-Negativ-Rekordhalter "Tödliche Regie" ist es ein Notenschnitt von 2,94.) Im Vergleich kommen die letzten acht "???"-Bücher auf einen Notenschnitt von 2,93. Die aktuellen Februarbücher sind hier noch nicht berücksichtigt, da es zu denen noch keine Wertungen gibt.

194) [swanpride](#) © schrieb am 21.02.2009 um 06:10:52: @193 Also wenn, denn geh bitte nach den letzten 8 Hörspielen...die Bücher werden generell kritischer bewertet.

195) Kommissar Nostigon schrieb am 21.02.2009 um 09:23:21: Das kann wohl sein...

196) Eileen schrieb am 21.02.2009 um 10:43:35: @swanpride: Du hast Recht. Die letzten acht Hörspiele haben die Durchschnitts-Note 2,54. Wenn man bei den "???"-Büchern allerdings einen Faktor wie "eher kritischere Bewertung" gelten lässt, müsste man bei "Die Dr3i" vermutlich auch einen gewissen Einfluss des Rechtstreits-und-Namens-Frust-Faktors berücksichtigen. Der dürfte vielfach wohl ebenfalls zu einer "eher kritischeren" Beurteilung angeregt haben. 😊

197) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 21.02.2009 um 10:48:51: Ich finde diese schönrederei gewisser Werte, egal welche unnötig. Bücher mit Hörspielen zu vergleichen ist grundsätzlich Problematisch, weil es unterschiedliche Medien sind. Bei den Hörspielen können Sprecher einen großen Einfluss auf die Bewertung haben. Manche sind schon glücklich überhaupt die Hauptsprecher zu hören. Dazu kommen Musik, Atmosphäre. Nebenbei - die Hörspiele nach der Pause werden ebenfalls extrem kritisch betrachtet, man muss nur mal einen Blick in die Folgendiskussion werfen. Aber wieviel Zehntelnoten wollte ihr jeweils aufgrund von Gemecker oder anderer Einflüsse abziehen? Bringt nichts. Man weiß eben nie was sich wwer bei der Bewertung gedacht hat.

198) [kai1992](#) © (kaiw1992@web.de) schrieb am 21.02.2009 um 10:53:23: Ich finde, man muss beide Serien ganz einfach trennen. Aber von vornherein zu sagen "Die Dr3i sind blöd" o.ä. finde ich auch nicht gerecht. Sicherlich waren bei den Dr3i auch schwache Folgen dabei, doch, wie ich finde, auch gute. Wenn man dann aber mal die neuen Folgen der drei ??? sieht, ist das Niveau ein wenig besser geworden. Schatten über Hollywood fand ich beispielsweise auch gut (Note 1-2), obwohl das Hörspiel zu lang war und das Buch noch mal zwei Klassen besser 😊: Gruß Kai

199) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 21.02.2009 um 11:23:07: Kai, das tut in diesem Forum auch so gut wie niemand. Die meisten haben die Folgen einzeln bewertet - ob nun ausführlich, mit Noten oder durch hervorhebung bestimmter Eigenschaften.

200) [Pennywise](#) © schrieb am 21.02.2009 um 12:20:48: Die Serie war eine gute Alternative. Punkt, aus, Basta! :D

201) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 21.02.2009 um 12:37:15: Aber sonst geht's gut, Penny?

202) [Pennywise](#) © schrieb am 21.02.2009 um 14:09:23: @Besi: Es ist Fasching (Fasnacht,

Karneval). Da ist ein bisschen Spaß und Polemik erlaubt. Nein, im Ernst. Für mich war es ein gute Überbrückung, weil ich es ohne Hörspiele nicht konnte! Das sieht bestimmt nicht jeder so, für mich ist es aber so! ;) LG Penny

203) Eileen schrieb am 21.02.2009 um 14:42:46: Na dann: Kölle Alaaf! 😊

204) kaiw1992@web.de (kaiw1992@web.de) schrieb am 21.02.2009 um 15:10:26: Narri Narro 😊

205) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 21.02.2009 um 15:13:52: Können wir bitte das Forum als Karnevalsfreiem Zone ansehen - zumindest wenn die Einträge nichts mit dem Thema zu tun haben?

206) [kai1992](#) © (kaiw1992@web.de) schrieb am 21.02.2009 um 15:51:59: OK sorry. 😊

207) [Pennywise](#) © schrieb am 22.02.2009 um 00:15:59: @Jürgen: Gerade "Pforte zum Jenseits" war die beste Folge für mich. Deswegen widerspreche ich dir entschieden! Einfach nur genial!

208) [Jürgen](#) © schrieb am 22.02.2009 um 00:27:57: Hi Penny, ich habe die Tage in Andre Marxs Fragebox gestöbert und diese Antwort von ihm gefunden. Ich stimme ihm auch zu, was eine solche Auflösung des Falls betrifft. Dennoch habe ich hier, sehr viel weiter unten, die Pforte mit der Note 2 bewertet. Einfach deshalb, weil sie atmosphärisch einfach sehr gut ist, wozu auch die anderen Sprecher, wei Wolfgang Völz einen großen Beiterag zusteuern. Also ich höre diese Folge gerne Gruß Jürgen

209) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 22.02.2009 um 01:03:47: @ 208 - Welches Datum hat die Aussage von Marx? Ohne jetzt selbst zu suchen würde mich das mal interessieren. Die Auflösung ist doch vollkommen in Ordnung als Traum. Hier Vergleiche zu Bobby unter der Dusche zu ziehen ist absolut fehl am Platz wenn auch etwas witzig. Aber zum einen war es die erste Folge dieser Art und zum anderen baut die Pforte nicht auf auf den letzten Folgen. Ich finde die Folge Klasse und besser als viele drei ??? Folgen. Die "Schwulitäten"- "Lass dich küssen" - Boboder "Süsser" -Peter ..find ich zudem ganz witzig. Man sollte auch nicht immer alles zu ernst nehmen.

210) [swanpride](#) © schrieb am 22.02.2009 um 01:29:03: @209 Ich habs nicht verglichen, ich hab nur gesagt, dass ich seitdem Traumlösungen generell nicht ausstehen kann. Ich finde sie aber auch ganz allgemein nicht kreativ. Dazu werden sie viel zu häufig von Autoren benutzt, die sich in eine Ecke geschrieben haben.

211) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 22.02.2009 um 01:40:54: @ 210 - Die sich bei DIR in eine Ecke geschrieben haben. Bei mir zb. nicht. Ich kann Traumlösungen ausstehen, wenn sie wie der Pforte gut gemacht sind. Allein das Bowlepuzzle reizt mich. Kennt jemand ähnliche?

212) [kai1992](#) © (kaiw1992@web.de) schrieb am 22.02.2009 um 10:01:00: Könnte man das Thema "Die Dr3i" nicht einfach mal auf sich beruhen lassen *frag*? Es ist nunmal aus und es gab jede Menge verschiedene Meinungen. Der eine findet die Traumauflösung toll, der andere nicht. Der eine fand die Auflösung beim Reiter bescheuert, der andere nicht usw. Also ich jedenfalls diskutiere jetzt nicht mehr über die Dr3i. VG!

213) Veronika (veronika.tillmann@web.de) schrieb am 22.02.2009 um 11:08:23: @209: Genau! Das machen die 3 ja schließlich auch nicht! Sie nehmen sich auch nicht allzu ernst! Veronika

214) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 22.02.2009 um 11:55:18: 209 - Die Aussage von André Marx zu Träumen in Folgen kommt aus dem Jahr 2002 - sie bezieht sich auf eine Frage zu "Poltergeist" - ob er sich nach dem dort auftauchenden Traum vorstellen könnte, eine Folge zu schreiben, die komplett geträumt wird. Sollte hier jemand versuchen, diese Antwort auf "Die DR3I" zu beziehen, wäre das schon ziemlich unsachlich und polemisch.

215) [BillyTowne](#) © schrieb am 22.02.2009 um 15:27:12: @209: Bobby unter der Dusche? Was habe

ich verpasst?!?

216) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 22.02.2009 um 15:36:09: Billy: Dallas 😊 Pam wachte auf, Bobby Ewing war unter der Dusche und Pam war grenzenlos erstaunt, daß er lebtze und nicht tot war, wie sie geträumt hatte. Der Traum umfasste eine komplette Staffel der Serie. *g*

217) [MattMurdog](#) © schrieb am 22.02.2009 um 16:26:48: @JJE (209): Spur ins nichts war auch die erste Folge die in einen gefliesten Keller spielte *duck&weg*

218) [Friday](#) © schrieb am 22.02.2009 um 16:30:02: Na ja, ein bisschen länger ist die Erklärung schon. Auszug aus Wikipedia:

"Kennzeichnend für die Serie ist, dass eine in der Handlung eindeutig verstorbene Person plötzlich wieder in Erscheinung tritt: Der Darsteller von Bobby, Patrick Duffy, wollte sich im Rahmen seiner Schauspiel-Karriere anderen Dingen widmen. 1985 schied er aus, die Drehbuchautoren ließen Bobby ordentlich sterben und begraben. Nach geraumer Zeit, sinkenden Quoten bei Dallas und einer nicht zufriedenstellend verlaufenen Karriere von Duffy, intervenierte Larry Hagman erfolgreich und konnte seinen Kollegen für die Serie zurückgewinnen.

Höchstwahrscheinlich das erste Mal in einer Fernsehserie wurde die Wiedereingliederung, jene von Bobby, dramaturgisch dadurch erklärt, dass sein Tod und alle seither eingetretenen Ereignisse nur ein böser Traum seiner geliebten Pamela waren, welche den Totgeglaubten morgens unter der Dusche wieder findet. Damit wurden die Ereignisse der gesamten 9. Staffel (Episoden 193-222) kurzerhand zum Traumgeschehen erklärt. Die Handlung wurde daher an der entsprechenden Stelle anders und mit Bobby fortgesetzt."

219) Dorothy Winter schrieb am 23.02.2009 um 00:46:36: Langsam nervt das Rumgehacke über die Traumaauflösung bei "Die Pforte zum Jenseits"... Genauso wie die komplette Folge finde ich auch die Auflösung sehr gelungen. Immerhin wird ja alles so geklärt, dass es plausibel ist und auch ohne Traum funktioniert hätte. Die Traumaauflösung ist halt eine Schlusspointe, da es ja auch zum größten Teil um das "Träumen" im Fall selbst geht. Immerhin gab es dies ja auch noch nie in einem anderen ???-Fall. ----- Für mich ist die Folge eine der besten seit langer Zeit... Unterhaltsam, Gute Sprecher, Tolle Atmosphäre, Spannung, Humor... Lest euch die Rezensionen auf hoerspielhoelle.de und hoerspieleportal.de durch, die treffen es auf den Punkt. Aber laut den Bewertungen der rocky-beachler ist "Der Jahrhundertstein" ja soviel besser... Für mich war der "Jahrhundertstein" - abgesehen von Tödliche Regie natürlich - die schlechteste Folge der Interimsserie. Naja die Geschmäcker sind halt verschieden.

220) [Friday](#) © schrieb am 23.02.2009 um 00:56:08: Im Nachhinein betrachtet, finde ich es sogar ein bisschen schade, dass es die Serie nicht mehr gibt. Versteht mich jetzt nicht falsch, ich bin froh, dass wieder Hörspiele erscheinen, wo Justus auch Justus heisst und die Visitenkarte der drei Detektive wieder laut vorgelesen wird, aber interessant wäre es schon, wie die Serie sich weiterentwickelt hätte. Wie die Autoren den Faden weitergesponnen hätten, werden wir nie erfahren, aber vielleicht hätte die Serie sich doch nochmal ins positive entwickelt und hätte das eine oder andere innovative Experiment gewagt.

221) [JAVA JIMs Erbe](#) © schrieb am 23.02.2009 um 01:24:35: @ 219 - ich stimme dir vollkommen zu was Folge 2 betrifft, aber weswegen soll ich mir Bewertungen auf anderen Seiten durchlesen? Mache ich zwar aber zu guter letzt hat halt jeder seine Meinung. Den Jahrhundertstein fand ich übrigens auch ok. 😊 @ Friday - ja , so geht es mir auch. Die dr3i hatten etwas, ich fand die Serie gut.

222) [swanpride](#) © schrieb am 23.02.2009 um 04:27:24: @219 Ich fand weder das beeinflussen von Träumen, noch die Tatsache, dass die ??? seelenruhig zuschauen, wie mit ihrem Klienten sonstwas angestellt wird sonderlich plausibel. Auch ohne die Auflösung wäre die Folge für mich bestenfalls durchschnitt, auch wenn sie durch gute Sprecher punktet.

223) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 23.02.2009 um 08:36:57: Welche Auswirkungen sollten Kommentare auf der Hörspielhölle auf meine Meinung haben? Oder sollte ich nichts negatives schreiben, weil es Leute gibt, die die Folge mögen? Tut mir leid - so läuft das in keinem Forum - und auch in anderen Bereich nicht. Mir persönlich ist die Handlung einfach zu dünn und so wird es auch immer bleiben. Egal was andere sagen - für mich aus beiden Serien zusammengenommen die zweitschlechteste Folge.

224) [swanpride](#) © schrieb am 23.02.2009 um 08:50:25: @223 Ganz so weit würde ich nicht gehen...Fußballgangster finde ich noch schlechter....aber sie rangiert schon ziemlich weit unten...locker unter den letzten zehn.

225) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 23.02.2009 um 10:29:22: Wie gesagt - MEINE Meinung. Ich erwarte nicht, daß andere sie teilen - aber schon, daß sie akzeptiert wird.

226) [swanpride](#) © schrieb am 23.02.2009 um 10:35:07: @225 Ich weiß...ich wollte nur erwähnen, dass ich dir prinzipiell zustimme, da aber noch einige andere Folgen sind, die man durchaus auf diesen Platz setzen könnte. (über den letzten Platz dürfte es wohl wenig Diskussion geben...ich geb ja selten auch nur eine 5, aber Tödliche Regie hat von mir eine glatte 6 gekriegt. Ohne schlechtes Gewissen.)

227) [Jürgen](#) © schrieb am 23.02.2009 um 13:25:51: @ 226. Doch, über den leztten Platz gibt es auch eine Diskussion :) Der belegt bei mir eindeutig Vampir aus dem Internet. ok, ich hoffe, ihr nehmt diesen Eintag nicht zu ernst und beginnt jetzt eine Diskussion über die schlechteste Folge :)

228) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 23.02.2009 um 14:03:11: Wäre vielleicht eher etwas fürs Minninger-Forum. Die für mich schlechtest Folge stammt nämlich auch von ihm. 😊

229) [kaeptn kidd](#) © schrieb am 23.02.2009 um 14:26:30: @224 & 227: Verwirrt mich doch nicht so 😊 Geht's hier nicht eigentlich nur um die Dr3i?
Aber bei der Gelegenheit nehme ich gern auch nochmal die Kerbe wahr, in die JJE (221) zuletzt gehauen hat: Ich fand »Die Dr3i« auch gut!! Und selbst wenn es einige Schnitzer, Patzer und qualitative Luftlöcher gab, war ich sehr dankbar für diese Überbrückung!!

230) [swanpride](#) © schrieb am 23.02.2009 um 14:37:57: @227 Deswegen habe ich "wenig" und nicht "keine" geschrieben....es soll ja sogar Leute geben, die "Tödliche Regie" ganz toll finden. Aber ich habe den Eindruck, dass das die Minderheit ist.

231) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 23.02.2009 um 14:47:15: @ swanpride: So, so "soll es". Dann lies mal meinen Folgenkommentar zur Tödlichen Regie durch, aber - das hast Du ja schon getan. 😊

232) Joshua schrieb am 01.03.2009 um 14:35:03: Interessante Erkenntnisse zum abschneiden der "DR3i" beim Hörspiel-Award findet man im Gästebuch auf der Europaseite. Den Wertungen nach, stehen die "DR3i" besser da als die "???"...

233) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 01.03.2009 um 15:12:15: Welche Wertungen? Von "Die drei" erschien im letzten Jahr kein Hörspiel. Konnte entsprechend für das letzte Jahr im Hörspiel-Award nicht bewertet werden. Ergebnisse von 2008 mit Vorjahreszahlen zu vergleichen ist wenig aussagekräftig. Dazu müsste man auch die Konkurrenz näher beleuchten.

234) [Sven H.](#) © schrieb am 01.03.2009 um 15:26:59: Außerdem: was sagt einem eigentlich dieser Hörspiel-Award? Der hat keine Aussagekraft und ist bei Licht besehen auch nur eine dieser unzähligen Hörspiel-Internetblasen mit null Substanz.

235) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 01.03.2009 um 15:34:29: Nicht zu vergessen ist, daß viel davon abhängt, wie groß die Lobby der jeweiligen Serien im Internet ist und wie die entsprechenden kommerziellen Seiten den Award bewerben. Außerdem - ohne das Europa-Gästebuch gelesen jetzt

zu haben - halte ich es als Informationsquelle absolut ungeeignet. Wer das Gästebuch dort über längere Zeit verfolgt hat, weiß warum.

236) Joshua schrieb am 01.03.2009 um 16:14:16: Ein Zitat aus dem Eintrag: "Kommen wir zum positivsten Ereignis. Da wurden Die drei ??? gar nicht erst nominiert. Also auch hier haben sich nicht einmal fünf Leute finden lassen, die die Rückkehr der Drei ??? als positivstes Ereignis betrachteten. Und nein, die Ankündigung der Drei ???-Tour ist nicht das selbe. Damit werden vornehmlich die Hörspielsprecher honoriert, nicht aber die einzelnen Folgen, zumal auf der Tour meines Wissens der seltsame Wecker und nicht etwa Schrecken vom Maso oder dergleichen gespielt wird. In 2007 hat Die Dr3i mit 22,10% (!) den ersten Platz beim positivsten Ereignis belegt. Und in 2006, wie nicht anders zu erwarten, war natürlich auch Die Dr3i in dieser Kategorie mit 25,51% auf Platz 1. ...Bei den Wünschen für das kommende Jahr erreichte die Fortsetzung von Die Dr3i in diesem Jahr 6,3%, Die drei ??? im Jahr 2007 25,45%, aber auch Die Dr3i 8,25% und in 2006 die Fortsetzung von Die drei ??? 21,98%... Kommen wir schließlich zur Gurke. Daran sind Die drei ??? in diesem Jahr nur knapp vorbeigeschrammt mit 12,85%. Knapp dahinter folgt gleich die Einstellung von Die Dr3i mit 12,17%. Die Dr3i haben 2007 dagegen nur 9,75 und in 2006 sogar nur 8,74 für die Gurke gewählt." Zitat Ende. Also es scheinen schon mehr Leute für eine Rückkehr der DR3i zu sein, als man so denkt 😊

237) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 01.03.2009 um 16:31:46: Zitat Europa-Gästebuch?! Ich denke, das Thema kann auch gerne dort weiter fortgeführt werden.
Wie schon in 233 erwähnt. Aktuelle Ergebnisse mit Vorjahreergebnissen zu vergleichen ist nicht aussagekräftig, da nichts über die Absolute Teilnehmerzahl bekannt ist, nichts darüber welche wo der Award besonders beworben wurde, und auch die Konkurrenz ist hier nicht berücksichtigt. Bitte, bitte hier keine Erbsenzählerei welche Serie in welchem Jahr und in welcher Kategorie 3% mehr hatte.

238) [Laflamme](#) © schrieb am 01.03.2009 um 16:50:20: Unter Garantie Europa-Gästebuch. Und mit 90%iger Sicherheit entweder von Tribun Aurelius oder Hannelore.

239) Joshua schrieb am 01.03.2009 um 17:10:03: Naja, ich finde man kann das schon mal beleuchten, denn das scheint mir wie mit der BILD zu sein - keiner mag sie, aber jeder liest sie...

Schauen wir also mal genauer hin:

Gesamt-Ergebnis Hörspiel Award 2008 für "Die drei ???" in allen Kategorien (Publikumspreis, Kritikerpreis, Competition Award): 6 Top-Platzierungen

Erste Plätze: 2

Zweite Plätze: 1

Dritte Plätze: 3

Teilnehmerzahl: 3.222 gültige Stimmen

Damit haben "Die drei ???" eines der schlechtesten Ergebnisse seit Einführung des Hörspiel Awards erzielt. 2005 sah es zahlenmäßig zwar noch schlechter aus, allerdings gab es damals noch drei erste Plätze.

Zum Vergleich "DiE DR3i":

Gesamt-Ergebnis Hörspiel Award 2007 für "DiE DR3i": 21 Top-Platzierungen

Erste Plätze: 4

Zweite Plätze: 5

Dritte Plätze: 12

Teilnehmerzahl: 2.267 gültige Stimmen

Gesamt-Ergebnis Hörspiel Award 2006 für "DiE DR3i": 27 Top-Platzierungen

Erste Plätze: 9

Zweite Plätze: 8

Dritte Plätze: 10

Teilnehmerzahl: 2.093 gültige Stimmen

240) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 01.03.2009 um 17:11:09: Die Anzahl der Teilnehmer ist doch bekannt: 3222 gültige Stimmen. Das dürfte repräsentativ sein.

Zuerst zu den Skandalen des Hörspielawards: Die Ferienbande, Dark Trace und Mitschnitt haben viel zu schlecht abgeschnitten in der Rubrik "Beste Serie – Erwachsene"!! Genauso ist es bei den "Beste Einzelfolge – Erwachsene" mit "Mitschnitt 1". Das bei den besten "Einzelfolgen – Kinder" die DDF-Folge "Schrecken aus dem Moor" besser abschneidet als "Geisterzug" ist auch unverständlich. Dass bei den Wünschen für 2009 die BNO 3 so schlecht abschneidet ist auch ein großes Sakrileg. Dass viele Leute "Die Dr3i" zurück haben wollen finde ich auch unverständlich, aber nicht schlimm.

Und nun zu den guten Ergebnissen: Dass bei "beste Serie – Erwachsene" und auch bei den Einzelfolgen-Votings die Serie "Dorian Hunter" so schlecht abschneidet ist meiner Meinung nach eine faire Bewertung, mit dem Ergebnis hätte ich allerdings nicht gerechnet, nach dem Bohai dass um die Serie gemacht wurde... Platz 1 für die DDF-Serie bei der besten Kinder-Serie ist auch ein faires Urteil. Auch Dodos gutes Abschneiden ist supi. Auch mit den Votings für die besten Serienfolgen-Kinder bin ich zufrieden.

Zur Rubrik "Beste Fan-Hörspiel-Seite" werde ich mich jetzt nicht äußern.

241) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 01.03.2009 um 17:21:26: Repräsentativität lässt sich nicht an der Anzahl der Stimmen festmachen. Wenn die jetzt überwiegend von "experiment stille" - was wäre daran repräsentativ. Tatsache ist - einige Seiten machen werbung für den Award oder die eigenen Serien, andere (wie z.b. die rocky-beach.com) tun dies nicht. In der vergangeheit wurde ich sogar von diversen Seiten per-E-Mail auf den Award hingewiesen.

Und die Nennung der DDF-Kategorien mit den prozentualen werten bringt überhaupt nicht, da sie in allen Kategorien in den verschiedenen jahren gegen völlig unterschiedliche Konkurrenten aus verschiedenen Serien, labels etc. antraten.

Joshua - was hast du jetzt genau mit der "Bild" verglichen? Den Award oder das Europa-Gästebuch?

242) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 01.03.2009 um 17:30:52: @ Besen-Wesen: Deshalb das Wort "dürfte" ... 😊

243) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 01.03.2009 um 17:33:01: Sag bitte mal, was du konkret damit sagen wolltest, Mr Murphy.

244) [Sven H.](#) © schrieb am 01.03.2009 um 17:48:02: Genau: wegen der angeblichen Repräsentativität des Hörspiel-Awards und unscharfer Auskünfte (gab es tausend Teilnehmer oder tausend Stimmen in den einzelnen Kategorien?) wurde schon so manche (vergebliche) Schlacht gefochten - lang ist es her. Diese eigene gefühlte Wichtigkeit, die aus allen Poren der hoerspiel-award.de und anderer Fanpreis-Seiten ("Ohrkanus" oder wie der heißt) dringt, hängt mir seit Jahren zum Hals raus. Eigentlich konnte und kann man das nicht mehr ernstnehmen, aber leider tun es die Verlage immer dann, wenn sie gewonnen haben und sich z.B. diesen Stern aufs Produkt pappen können, bei dem der gemeine Kunde nicht merkt, wie wenig Substanz der in Wahrheit hat ...

245) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 01.03.2009 um 18:38:58: Mit "dürfte" war gemeint, dass ich mir über die Repräsentativität nicht sicher war.

246) [MattMurdog](#) © schrieb am 02.03.2009 um 15:25:37: nur weil ich grad langeweile hatte, hab ich mal die Prozentzahlen zur besten Folge zusammenn gerechnet:
2007

dr3i 39,09% (3 Folgen)
PW 17,91% (3 Folgen)

2008

??? 34,42 (3 Folgen)

PW 14,22(3 Folgen)

Es entfielen also 2008 2,42 mal soviele Stimmen auf ??? wie auf PW, während es 2007 "nur" der Faktor 2,18 war...

[Br] Oder im klartext: 2008 gab es in beiden Serien einen deutlicheren Favoriten als 2007, wirklich viel geändert hat sich am Abstimmungsverhältnis nicht...

(leider auch nicht am Europa GB... *g*)

247) [MattMurdog](#) © schrieb am 02.03.2009 um 15:29:26: alle Angaben ohne Gewähr (Peng) und die Tippfehler bitte ich zu entschuldigen...

248) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 02.03.2009 um 15:29:44: In der Abstimmung waren aber auch noch andere Serien und deren Folgen als DDF/Die Drei und PW vertreten. Solche Vergleiche haben daher keinerlei Validität. Außerdem kommt es auf die Qualität der einzelnen Folgen an.

249) [MattMurdog](#) © schrieb am 02.03.2009 um 15:45:17: @248: klar sagen die Werte nicht viel aus, ausser das die beiden Serien sowohl bekannt sind als auch den Erwartungen ihrer Wähler entsprechen...

Wollt ja nur zeigen das man die Prozentwerte auch anders interpretieren kann, selbst wenn man davon ausgehen würde das sie vergleichbar wären...

(wie gesagt mir war langweilig...)

250) [Skywise](#) © (Mail2Skywise@web.de) schrieb am 02.03.2009 um 16:04:35: @MattMurdog: Nun ja, ganz nett, aber letzten Endes ist die einzige Gleichung im gegebenen Fall: eine Zahl, die man nicht ernst nehmen kann, ins Verhältnis gesetzt zu einer anderen Zahl, die man nicht ernst nehmen kann, ergibt ein Verhältnis, das man nicht ernst nehmen kann.

Aber ich hoffe, es hat gegen die Langeweile geholfen.

Gruß

Skywise

251) [Die Zirbelnuss](#) © schrieb am 02.03.2009 um 16:18:08: Weil ich auch mal sagen möchte, habe ich hier jetzt auch noch mal ein paar Zahlen:

41,09

29,67

95666,94

534,83357

2

99,99999

Die haben zwar gar keinen Sinn, aber man könnte sie kopieren, vergrößern, ausdrucken, bunt anmalen und sich lustige Hüte daraus basteln. 😊

252) [Josuah Parker](#) © schrieb am 02.03.2009 um 17:03:49: @ 251: Wie bist Du denn an die Zahlen gekommen?

Ich frage, weil laut einer präsentativen Umfrage 41,09 Prozent von Leuten denen die ??? etwas sagen, maximal 29,67 Euro für den von André Marx geschriebenen Band 150 mit Goldrand ausgeben würden. Der Verlag überlegt daher die Standart-Startauflage zu erhöhen, was Mehrkosten von 95666,94 Euro nach sich ziehen würde. Dadurch würde der Dreiteiler auch erst in genau 534,83357 Tagen auf den Markt kommen. Bis dahin hat Kari Erlhoff 2 weitere ???-Bände veröffentlicht, in denen zu 99,99999% Bob sich tierisch den Kopf stößt, während Peter Justs Motorrad aufmotzt und Justus eine Hundekuchen-Cornflakes-Diät ausprobiert!

Eigentlich sollte das ja Top Secret bleiben, aber nu..... bastel ich mir eben einen Hut draus! 😊

253) [Friday](#) © schrieb am 02.03.2009 um 17:08:20: Danke Josuah, jetzt hast du mir die ganze Vorfreude genommen!!! 😊

254) [Joker04](#) © (milomm@gmx.de) schrieb am 06.03.2009 um 17:27:22: Also ich fande die Folgen wirklich gut. Aber das dumme war wie Justus hieß, Jupiter das hört sich doch total dumm an. Die hätten den doch einen gescheiten Namen geben sollen.

255) [Mr. Murphy](#) © schrieb am 06.03.2009 um 18:20:53: Nun ja, Justus heißt im amerikanischen Original "Jupiter". Deshalb wohl die Entscheidung, ihn in der Interimsserie "Jupiter" zu nennen.

256) [Joker04](#) © (milomm@gmx.de) schrieb am 08.03.2009 um 12:02:34: Ja hast recht, aber nach meiner Meinung nach hört sich der Name dumm an.

257) [Dr. Gonzo](#) © schrieb am 09.03.2009 um 11:03:49: @Joker04: Soweit ich weiß, sollte sich "Jupiter" auch dumm anhören. Schlielich ist Jupe ja ein dicker Junge mit dummem Namen. Da muss er dann eben durch Intelligenz glänzen.
Oder erinnere ich mich da falsch bzgl. Arthurs Intention?

258) [Sommerfuchs](#) © schrieb am 09.03.2009 um 13:20:50: Auf jeden Fall sollte sich der Name deutlich von den anderen abheben. Ich persönlich finde "Jupiter Jones" deutlich gelungener als die Übersetzung "Justus Jonas".

259) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 09.03.2009 um 13:48:23: Ich denke, der Vorname sollte ungewöhnlicher, aber nicht dumm sein. In Deutschland mag er dumm anmuten, aber in den USA kann man auch Fischbrötchen mit Vornamen heißen. Die Vornamenskultur ist in den USA eben anders. Vermutlich hat man ihn in Jutsus gennant, gerade weil Jupiter ein Deutschland kein Vorname ist und hierzulande dumm anmuten könnte. Aus diesem Grund begrüße ich die Umbenennung. die vieler anderer Nebenfiguren verstehe ich aber oftmals nicht.

260) [Joker04](#) © (milomm@gmx.de) schrieb am 09.03.2009 um 14:08:39: Ja hast recht, Dr Gonzo

261) [swanpride](#) © schrieb am 09.03.2009 um 14:21:52: @259 Ich glaube, es ging vor allem darum, dass die Bücher auch leicht lesbar sind, selbst wenn die Kinder noch kein english hatten...man darf nicht vergessen, dass die ersten Bände erschienen sind lange bevor die Medien dafür gesorgt haben, dass selbst ein Grundschulkind schon ein bisschen Pseudoenglish kann.
Was würde zum Beispiel ein Kind aus einen Namen wie "Worthington" machen? Worthington klingt ein wenig lustig und ist nun wirklich nicht im Sinne des Erfinders.

262) [Besen-Wesen](#) © schrieb am 09.03.2009 um 14:35:56: Worthington gehört zu den Fällen die einleuchtend sind. Auch die Umbenennung von hans und Konrad kann ich noch verstehen. Aber Warum heißt Sarah Sandow in der deutschen Version Sanchez (wo nicht einmal einen Bezug zu Mexiko o. Spanien vorhanden ist), oder warum heißen die Gruber-Brüder Green? Warum Qute den Zorn Lys de Kerk? Mr Jeeters Mr Jenkins, Mrs Banfry Mrs Selby und Mrs Bortz Mrs Boggle (und warum dann im Hörspiel wiederum Boogle)? Es gibt soviele Beispiele.
